

Bürgerabend 2013

Ehrungen verdienter Menschen der Gemeinde

Samstag, 09. März 2013 in der
Walzbachhalle Weingarten (Baden)



Beginn: 17:00 Uhr

Gesangsauftritte von „Men in mood“ und „hands up“

Showauftritte des TSV Weingarten

Musik: Tanzband „Skylight“

Eintritt frei

Bewirtung durch den TSV Weingarten



Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste	2
Aktuelles aus Weingarten / Aus dem Gemeinderat.....	3-6
Amtliche Bekanntmachungen	7-8
Informationen aus dem Rathaus	9-13
Kirchliche Nachrichten	14-16
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	16-18

Ankündigungen	19-21
Parteien und Wählervereinigungen	21-22
Volkshochschule	23
Vereinsnachrichten	22-28
Sportnachrichten	28-32
Impressum	11
Rätsel.....	36
Anzeigenteil.....	33-36

Notrufe

Notruf/Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer) 112

ADAC-Notruf Karlsruhe 0721/816666
 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)

Polizeiposten Weingarten 2347

Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt 0721/96718-0
 (Überfall / Verkehrsunfall)

Ärztliche Notfalldienste

Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport) 19222

**DRK-Leitstelle Blankenloch
und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende** 19292

Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten:
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag
 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Kußmaulstraße 1 (Eingang zur Haut- u. Zahnklinik),
 Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis
 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis
 22.00 Uhr; Vorabend Feiertag 19.00 bis 22.00 Uhr.

Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

Wochenenden: von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachtgag 6.00 Uhr früh

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer
 Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch,
 Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apotheken- bereitschaftsdienst

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 09.03.2013 bis Freitag, 15.03.2013

Samstag, 09.03.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28,
 Untergrombach, Tel. 07257/2056

Sonntag, 10.03.: Löwen-Apotheke, Karlsruher Str. 40, Graben,
 Tel. 07255/71390

Montag, 11.03.: Apotheke am Bahnhof, Bahnhofsring 2,
 Graben, Tel. 07255/76040

Dienstag, 12.03.: Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109,
 Blankenloch, Tel. 07244/93493

Mittwoch, 13.03.: Via-Apotheke, Berliner Allee 42,
 Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

Donnerstag, 14.03.: Hardt-Apotheke, Mittelpfad 23,
 Hochstetten, Tel. 07247/944936

Freitag, 15.03.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten,
 Tel. 07244/70770

Mittwochnachmittag:

- Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten,
 Tel. 07244/70770

*Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können
 auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapotheker-
 kammer Baden-Württemberg www.lak-bw.de/ abgerufen werden*

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

jeweils von 11.00 bis 12.00 Uhr:

9./10.03.: Dipl.-Stomat. Roswitha Menzke, Bahnhofstr. 190,
 Zaisenhausen, Tel. 07258/924496

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wund-
 beratung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen
 und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH)
 und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: mon-
 tags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer
 Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kosten-
 lose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt
 oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Kran-
 kenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente
 Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen
 auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szska,
 mobil: 0162/2511212,

Krankenfahrten R. Gierich u. G. Pfirmann,

Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

Landkreis Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen
 Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel.
 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00
 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00
 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprech-
 stunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donner-
 stag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfra-
 gen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax
 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im
 Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7,
 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen

Strom: 0800/3629477

Gas: Tel. 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/5888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Glänzende Premiere von „Das Dschungelbuch“



Die Wölfin Rakscha überträgt Balu und Bagheera Mowglis Erziehung und Unter-
richtung

Vor ausverkauftem Haus hat die „Weingartener Theaterkiste“ mit der Premiere ihres neuesten Stücks „Das Dschungelbuch“ einen Start nach Maß hingelegt. „Das Dschungelbuch“ ist ein bekannter Stoff, der durch die weltbekannte Walt Disney-Verfilmung gewisse Vorgaben für seine Figuren erhielt. An diesen Vorstellungen in den Köpfen entlangzugehen und dennoch dem Stück auf der Bühne mit viel Farbe eine eigene, höchst kreative Note zu geben, hat die „Weingartener Theaterkiste“ in ihrer neuesten Produktion mehr als glänzend geschafft. Das Regie-Tandem Petra Frankrone und Fritz Haiber hat die Schauspieler nicht nur in irgendwelche Kostüme gesteckt, sondern hat Charaktere geschaffen. Der Tiger Shere Khan (Christian Kleefeld) überfällt ein Menschengorf am Rande des Dschungels. Dabei verbrennt er sich nicht nur am Lagerfeuer ordentlich den Pelz, sondern seine Beute, das kleine Menschenkind, entkommt ihm. Seither lahmt der Tiger und fürchtet „die rote Blume“, was ihm als Herr des Dschungels eine Profilneurose einträgt, an der auch sein „Freund“ Tabaqui, der schleimige Schakal (Klara Knecht) nichts ändern kann. Das macht Shere Khan zu Mowglis lebenslangem Feind. Der klei-

ne Junge rennt geradewegs in die Arme von Rakscha, der Wölfin (Renate Haiber). Ohne das geringste Wenn und Aber zu dulden, nimmt diese ihn in das Rudel auf und setzt damit ein Zeichen in Richtung weibliche Emanzipation und sozialen Großmut. Bis zum Ende der Geschichte werden sie und Akela, der Wolf (Ralf Diefenbacher), altern und „der kleine Frosch“

Mowgli (Mara Wenglein) kann nicht länger bei ihnen bleiben, sondern kehrt zurück zu den Menschen: Kein trauriges Ende, sondern der Lauf der Zeit und von Ralf Diefenbacher höchst sensibel und berührend dargestellt. Dazwischen liegen Abenteuer mit anderen Tieren, die Mowgli zeigen, Lernen und Wissen ist nicht gleich Lebenserfahrung. Wenn im Theatersaal das Licht ausgeht, betritt Balu der Bär (Jens Hamsen) die Bühne. Von der ersten Sekunde an ist er der Freund der Kinder. Fröhlich, sympathisch, im Vertrauen erweckenden blauen Ringelhemd über dem Bärenfell gibt er den jungen Zuschauern den roten Faden der Sicherheit. Wenn er auftritt, ist die Welt wieder in Ordnung. Sein Partner ist Bagheera, der schwarze Panther (Tanja Benz). Beide erachten es als ihren Job, Mowgli zu unterrichten, ihn Gefahren zu lehren, ihn zu beschützen und

notfalls aus höchster Gefahr zu retten. Denn der selbstbewusste und leichtsinnige Mowgli hat eine Reihe von Begegnungen. Er darf mit den Elefanten-Soldaten (Karlernst Hamsen und Klaus Spohrer, Emilia Fezzuoglio, Simon Geissler und Johannes Essig) unter Colonel Hathi (Joachim Zeh) exerzieren. Er trifft die Geier (Petra Frankrone, Sieglinde Triedwindt und Werner Kuhl), die Schlange Kaa (Lisa Hamsen) würde ihn sehr gern verspeisen und er fällt der Affenbande (Kim Walker, Katharina Weber, Lara Spohrer, Alexandra Kleefeld) in die Hände, allen voran King Louis (Fritz Haiber). Extrem schrill, extrovertiert und aberwitzig kostümiert vertreten diese eine ganz eigene gesellschaftliche Gruppe. Im ersten Moment ist der Zuschauer geblendet von ihrem Auftritt und fast zu kurz ist die Zeit, um jedes Detail erfassen zu können. Das gesamte Stück zeugt von einer tiefen Auseinandersetzung der Schauspieler und der Regie mit den einzelnen Rollen und von einer mehr als kreativen Umsetzung, an der viele mitgewirkt haben. Alles in allem ein sehenswertes Stück, das Kinder, allerdings frühestens ab fünf Jahren, und Erwachsene gleichermaßen begeistert.



Der schreckliche Shere Khan überfällt Mowgli und will ihn fressen

Hohe Investitionen in die Regenwasserkonzeption

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbands „Am Walzbach“ hat dem Wirtschaftsplan 2013 einstimmig zugestimmt. Bereits in der Dezember-Sitzung hatte Rechnungsamtsleiter Norbert Bittner berichtet, das Jahr 2012 habe gegenüber dem Planansatz einiges an Kosten eingespart, beispielsweise diejenigen für die Schlammmentwässerung. Sämtliche Ersparnisse werden jedoch im Wirtschaftsplan 2013 wieder eingestellt, der ein Gesamtvolumen von knapp 2,2 Millionen Euro ausweist. Der Wirtschaftsplan

teilt sich in Erfolgsplan und Vermögensplan. Auf den Erfolgsplan entfallen 1.349.200 Euro an Aufwendungen. Diese Aufwendungen werden zum allergrößten Teil (1.278.000 Euro) aus der Umlage der beiden Verbandsgemeinden bezahlt, ein kleiner Teil (71.200 Euro) sind Erträge. Als größere Maßnahmen sind in 2013 eine Kamerabefahrung des Verbandskanals vorgesehen und die Fortschreibung der Regenwasserkonzeption, für die jeweils 40.000 Euro eingestellt sind. Die Erneuerung der Belüfter in der Kläranlage wird

mit 12.000 Euro angesetzt, weitere Instandhaltungsmaßnahmen kommen auf insgesamt 20.000 Euro. Der Vermögensplan hat ein Volumen von 823.500 €, das sind 14.500 € weniger gegenüber dem Vorjahr. Für den Umbau und Neubau von Regenüberläufen und Regenüberlaufbecken werden aus dem Vermögensplan in diesem Jahr 350.000 Euro investiert. Für weitere Investitionen in die Regenwasserkonzeption sieht der Finanzplan für die Jahre 2014 bis 2016 jeweils eine Million Euro vor.

Eiserne Hochzeit von Kurt und Sofie Mayer

Das seltene Fest der Eisernen Hochzeit feierten am 26. Februar Kurt und Sofie Mayer. Bürgermeister Eric Bänziger kam zum Gratulieren und überbrachte die Glückwünsche des Ministerpräsidenten und der Gemeinde. Das Ehepaar kommt aus dem schwäbischen Hechingen, hat zwei Kinder, vier Enkelkinder und lebt seit einiger Zeit im Betreuten Wohnen in Weingarten, dem Wohnort der Familie der Tochter. Die Beiden haben sich gut eingelebt und genießen auch die Nähe und den Umgang mit der Familie der Enkelin und deren beiden Kindern. In jüngeren Jahren war Sofie Mayer eine geschickte Näherin, unter ihren Händen entstanden Kunstwerke „vom Kinderkleid bis zum Hochzeitskleid“. Ihr Mann ging gern in den Wald, war ein leidenschaftlicher Beeren- und Pilzesammler und liebte den großen Garten beim Haus in Hechingen, der ihnen fast ein Selbstversorgerdasein ermöglichte. Sofie Mayer geht gern unter Menschen und besucht die verschiedenen Seniorenveranstaltungen im Ort.



Kurt und Sofie Mayer feierten am 26. Februar Eiserne Hochzeit

Kommt wieder ein Winzerfest?

Soll es in Weingarten doch wieder ein Winzerfest geben? Der Vorsitzende des Turn- und Sportvereins, Frank Lautenschläger, hatte in einer Sondersitzung des Vereinsforums ein Konzept vorgestellt, das bei entsprechender Mitwirkung der Vereine, 2015 realisiert werden soll. In 2013 bleibt das Straßenfest in der bisherigen Form. Auf der Basis von Gesprächen im eigenen Verein hatte er ein Papier erarbeitet, anhand dessen er den anwesenden Vorständen die groben Konturen erläuterte: Mehrere Vereine sind unter einem Dach in einem großen Zelt auf dem Festplatz. Alle entsenden Helfer und Programmbeiträge nach ihren jeweiligen Möglichkeiten, alle Einnahmen kommen in eine gemeinsame Kasse, abgerechnet wird am Schluss. Selbstverständlich müsse es hierfür genaueste Regelungen geben. Er machte deutlich, dass das nur ein erster Vorschlag sein solle und am Ende nur die Entscheidung stehen könne: „Ein Wille ist da“ oder „Es sind zu viele Schwierigkeiten“. Was dieses Fest von anderen Festen abheben soll, sei das Alleinstellungsmerkmal „Wein“. Darum müssten Winzergenossenschaft, Weingut und Vereine eng zusammenarbeiten. Ohne die WG gehe es nicht. Bürgermeister Eric Bänziger machte deut-

lich, dass die Gemeinde ein starkes Interesse daran habe, einmal jährlich ein Fest in irgendeiner Form zu veranstalten, das den Wein und die Gemeinde repräsentiere und deshalb werde die Gemeinde dieses gemeinsame Vorhaben unterstützen. Die Organisation gliedere sich in drei Bereiche, fuhr Lautenschläger fort. Unter „Finanzen“ falle Einkauf, Sponsorengewinnung und Abrechnung. „Verwaltung“ betreffe die Erstellung des Helferplans und die Öffentlichkeitsarbeit und Werbung und zu „Logistik“ gehöre Auf- und Abbau, Strom und Wasseranschluss sowie der Programmablauf.

Das Programm könnte in etwa so aussehen: Freitags abends eine Band für die Jugend, samstags Weinprobe mit Wahl der Weinkönigin und abends eine Musikveranstaltung mit gesondertem Eintrittspreis. Am Sonntag Weinwandertag und abends präsentieren sich die Vereine mit verschiedenen Auftritten. Der Montag sei als Seniorennachmittag möglich und abends könne die Hitparade des Musikvereins stattfinden. Beispielsweise.

Es sei sicherlich förderlich, bewährte Veranstaltungen mit einzubinden. Entscheidend sei die Vermarktung.

Stoße dieses Konzept unter den Anwesen-

den auf ein gewisses Interesse, sollen Arbeitskreise gebildet werden, die die Details ausarbeiten, damit es im Vereinsforum im Oktober vorgestellt werden kann. Der neue Vereinssprecher Karlernst Hamsen sah in dem Konzept eine große Chance für kleine Vereine, die keinen Straßenfeststand stemmen können, sich trotzdem zu beteiligen und Gewinn zu machen. Die erste Frage aus dem Plenum galt der Kostenkalkulation. Seinen Erfahrungswerten nach, sagte Lautenschläger, liege das bei rund 20.000 Euro. Es sei gut, Sponsoren zu finden, die in Vorleistung gingen. Frank Gauss von der Winzergenossenschaft zeigte sich „begeistert“ und signalisierte, die WG werde sich nach Kräften beteiligen.

Hamsen stellte am Ende „eine eher positive allgemeine Reaktion“ fest. Andere Stimmen bemängelten die fehlende Atmosphäre auf dem Festplatz, stellten die Bereitschaft der Vereine zur Beteiligung in Frage, wiesen auf das Problem mit den Anwohnern hin und erwogen sehr hohe Kosten für Zelt und Musikgruppen. Vor einer weiteren Entscheidung werden die Vereine das Konzept in ihren Gremien diskutieren.



Immovermietung Mätz eröffnet

Der Service umfasst u. a. Interessentenauswahl, Durchführung der Besichtigungstermine sowie Erstellung des Mietvertrages.

Bürgermeister Eric Bänziger gratulierte zur Eröffnung und wünschte einen erfolgreichen Start.

Das Büro ist unter (07244) 205099-0 persönlich oder über Anrufbeantworter erreichbar.

Bürgermeister Bänziger wünscht dem Ehepaar Mätz eine erfolgreiche geschäftliche Zukunft in Weingarten

Das Fernsehen war bei „Hin und Weck“

Kaum sechs Wochen nach ihrem Auftritt in der Morgensendung des SWR 4 Baden Radio, „Frühschicht“ war Patrizia Sasdrich mit „Hin und Weck“ jetzt auch im Fernsehen zu sehen. Der SWR-Regisseur Günther Prezechtel vom Regionalstudio Karlsruhe sowie Kameramann Kai Leitz und Tontechniker Roger Stahl haben in ihrem Café am Bahnhof einen dreieinhalb Minuten langen Beitrag gedreht, der am Freitagabend in der Landesschau zu sehen war. „Es geht nicht darum, das Café vorzustellen“, erklärt Prezechtel, „sondern zu zeigen, wie Frau Sasdrich ihr Leben in die Hand genommen hat“. Patrizia Sasdrich ist allein erziehende Mutter und sah sich nach einer betriebsbedingten Kündigung an ihrer alten Arbeitsstelle plötzlich mit drohender Arbeitslosigkeit konfrontiert. Sie beschloss, den Sprung in die Selbstständigkeit zu wagen. Das leerstehende Bahnhofsgebäude zog sie an und mit viel Elan und Energie zog sie in Eigenre-

gie die notwendige Renovierung durch. In einem guten Jahr hat sie ihr Angebot Schritt für Schritt von Kaffee und Backwaren auf so ziemlich alles erweitert, was mobile Menschen mal eben schnell brauchen - Zeitschriften, ein Mitbringsel oder Bargeld. Denn in Kürze wird noch ein Geldautomat dazukommen. „Wir möchten mit dieser Sendung Mut machen und ein positives Beispiel zeigen von jemandem, der sich nicht hat hängen lassen, sondern aktiv geworden ist und was angepackt hat“, begründete Prezechtel das Interesse seines Senders. Zwei halbe Tage haben die Dreharbeiten gedauert, auf Schritt und Tritt haben Kameramann und Tontechniker Patrizia



Ein Fernsichteam des SWR 3 mit Kameramann, Tontechniker und Regisseur hat bei Patrizia Sasdrich im Café am Bahnhof für die Landesschau gedreht

Sasdrich bei ihrer Arbeit verfolgt, Nahanschnitte und Überblicksaufnahmen, Originalton und Interview wechselten sich ab. Aus rund acht Stunden Material sollte ein Dreieinhalb-Minuten-Beitrag zusammengeschnitten werden.

Musizieren für Lautsprecher und Beamer



Gemeinsam etwas zu bewirken für ein gemeinsames Interesse und mit diesem Vorhaben verbunden anderen noch Freude zu bereiten, kann eigentlich nur gelingen. So war es im Benefizkonzert, das am Sonntagabend in der evangelischen Kirche zu hören war und dessen Erlös für die technische Ausstattung der Kirche gedacht ist. „Was nützt die interessanteste Predigt, wenn sie nicht zu verstehen ist?“ erklärte Pfarrerin Bettina Fuhrmann. Eine neue leistungsstarke Beschallungsanlage werde gebraucht. Außerdem sei ein Beamer gewünscht, der das Zeigen von Bildern und Videoclips ermögliche und damit dem Gottesdienst neue Impulse geben könne. An diesem guten Zweck haben diejenigen mitgewirkt, die sich auch sonst um den Gottesdienst verdient machen: Der Posaunenchor, der Kirchenchor, Hans Siegrist an der Orgel und Diakon Eberhard Blauth, der an der Flöte mit einem Celli-

sten und einem Violinisten zusammen spielte. Mit Werken von überwiegend zeitgenössischen Komponisten setzte der Posaunenchor unter Leitung von Bernd Breitenstein mit Blech und Pauken nicht nur strahlende Glanzlichter, sondern schuf einmal mehr die frühlingorientierte Aufbruchstimmung, die seit einigen Jahren seinen Konzerten als Botschaft innewohnt. Den Auftakt bildete das majestätische „Splendor of Brass“, bei dem Pauken zum Einsatz kamen, den Schluss ein Block von gospelund jazzorientierten Beiträgen. Eine Gruppe von Jungbläsern erfreute die Zuhörer und erhielt Anerkennung für ihren Vortrag von jugendgerechter Literatur. Der junge Hans Siegrist, an der Orgel so fit wie an der Posaune, bereicherte das Konzert mit zwei Orgelvorträgen, darunter dem ersten Choral „O Haupt voll Blut und Wunden“. Der evangeli-

sche Kirchenchor unter Leitung von Bettina Gerlach überzeugte mit geistlichen Liedern. „Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist“ erklang als titelgebendes Konzertstück akzentuiert und engagiert vorgetragen. Es folgte ein lebhaftes afrikanisches Traditional und etwas Besonderes war der klangvolle und ausdrucksstarke Vortrag einer Gruppe jüngerer Frauen aus den Reihen des Kirchenchores, die ein Gebetslied aus Taize sangen. Mehr als eine harmonische Abrundung war das brillante Spiel von Flöte, Cello und Geige. Zwei mal drei Sätze aus Joseph Haydns „London Trio“ wurden zu Gehör gebracht und der warme intensive Klang der Streicher in Verbindung mit dem hellen Flötenklang war - ohne die anderen Beiträge im geringsten schmälern zu wollen - ein besonderes Erlebnis. Das Konzert endete mit einem gemeinsam vorgetragenen Kirchenlied zum Ende des Tages.



Keine Grabsteine aus Kinderarbeit

Die Grüne Liste hat den Antrag gestellt, die Kommune möge in ihre Friedhofssatzung einen Passus aufnehmen, dass „auf dem Friedhof Weingarten nur Grabsteine und Grabeinfassungen aufgestellt werden dürfen, die nachweislich in der gesamten Wertschöpfungskette ohne ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt werden“. Monika Lauber (Grüne) erklärte, es gebe zertifizierte Steine, die nachweislich aus fairem Handel stammen. Alle Fraktionen begrüßten den Antrag. Erich Völker (CDU) regte an, die Gemeinde solle dieses bei ihren Anschaffungen zur Maxime machen, worauf Bürgermeister Eric Bänziger berichtete, dass bereits bei der Auftragsvergabe für die Gedenksteine der auf Weingartener Gemarkung Gefallenen darauf geachtet werde, keinen Granitstein aus Chile zu verwenden. Die Gemeinde werde die Friedhofssatzung entsprechend anpassen und sie im Zusammenhang mit der geänderten Friedhofskonzeption in einer der nächsten Sitzungen vorstellen. In die Überarbeitung der Friedhofskonzeption wird auch ein Antrag der SPD einfließen, ein gärtnergepflegtes Grabfeld anzulegen, den das Gremium ebenfalls einstimmig befürwortete.

Feuerwehrkommandanten bestätigt

Der auf der Jahreshauptversammlung der Weingartener Feuerwehr für weitere fünf Jahre gewählte Kommandant Günther Sebold und seine beiden Stellvertreter Christian Koch und Christian Martin wurden vom Gemeinderat bestätigt und leisteten den Eid auf die Verfassung. Mit einstimmigem Beschluss wurden sie damit zu Ehrenbeamten bestellt und in das Beamtenverhältnis auf Widerruf aufgenommen. Er sei froh, sagte Bürgermeister Eric Bänziger, dass nach dem Ausscheiden des stellvertretenden Kommandanten Christian Gerber diese Position wieder besetzt und somit die Dreierspitze wieder komplett sei. Er begrüße auch, dass es immer noch gelinge,



Christian Gerber wurde aus dem Amt des stellvertretenden Kommandanten auf eigenen Wunsch verabschiedet

junge Leute für den Dienst in einer Freiwilligen Feuerwehr zu gewinnen und er hoffe, dass es in Weingarten noch lange eine freiwillige Wehr gebe. 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr bereit zu sein, sei mehr als ein ganz besonderes Ehrenamt.

Familienfreundliches Weingarten

Die SPD-Fraktion hat in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates den Antrag gestellt, die Verwaltung möge Standards ausarbeiten, an denen sich der Status einer „familienfreundlichen“ Gemeinde festmachen lasse, dem das Gremium einstimmig zustimmte. Fraktionssprecher Wolfgang Wehowsky erklärte, der Sinn dieses Antrags sei, dass Weingarten sich in den bundesweiten Familienatlas des Ministeriums aufnehmen lassen solle. Dieser Atlas biete einen differenzierten Vergleich aller deutschen Regionen, Städte und Landkreise. Nur wenige Kreise aus Baden-Württemberg lägen in der Spitzengruppe, der Landkreis Karlsruhe sei im oberen Mittelfeld. Die SPD erachte aber „familienfreundlich“ für ein werbewirksames Attribut bei der Standortwahl, welches das Ansehen einer Gemeinde erhöhe. In der Gesamtkonzeption „Weingarten 2025“ solle „Familienfreundlichkeit“ einen Platz finden. Bereits im Vorfeld dazu hatte die Fraktion einen umfangreichen Fragenkatalog erstellt, der die Fa-

milienfreundlichkeit der Gemeinde Weingarten als Arbeitgeber betraf. Die Verwaltung hatte diese Fragen ausführlich beantwortet. Bänziger resümierte, den Antworten sei zu entnehmen, dass die Verwaltung die Wünsche ihrer Mitarbeiter kurzfristig und unbürokratisch berücksichtige, sofern die Rahmenbedingungen es erlauben. Die im Weiteren von der SPD beantragte „Gesamtkonzeption über eine zusammenhängende ganztägige Kinderbetreuung von der Krippe bis zur Schulentlassung“ werde bis Ende des Jahres 2013 vorliegen. Dann seien – auch mit der Schaffung von genügend Räumlichkeiten – alle Weichen gestellt, um für Kinder von sechs Monaten bis 14 Jahren eine lückenlose Betreuung von 7 Uhr morgens bis 17 Uhr abends anbieten zu können.

Rohbauarbeiten für Kindergarten „Forlenweg“ vergeben

Einstimmig hat der Gemeinderat der Vergabe der Erd- und Rohbauarbeiten für die Erweiterung des Kindergartens „Forlenweg“ an eine Pforzheimer Firma als der günstigsten Bieterin zugestimmt. Für den gesamten Umbau sind im Haushalt 2013 insgesamt 1.600.000 Euro eingestellt. Die Kosten für diese Arbeiten betragen laut Angebot rund 194.000 brutto. Auf Nachfrage von Erich Höllmüller (SPD) berichtete Ortsbaumeister Oliver Leucht, der Architekt werde dem Gemeinderat zur nächsten Sitzung am 18. März eine gewerksweise Gegenüberstellung der geschätzten Kosten und der genauen Kalkulation vorlegen.

Zwei Wendeanlagen

An der Straße „Am Graben“ sollen zwei Wendeanlagen – eine große für Müllfahrzeuge in der Mitte der Strecke und eine kleine für Pkw am Ende der Straße – errichtet werden, berichtete Bürgermeister Eric Bänziger. Die Positionen „Baustelleneinrichtung“ sowie Erd-, Pflaster- und Asphaltarbeiten werden an eine Karlsruher Firma vergeben, für zwei weitere Positionen wird noch nachverhandelt. Die Kosten betragen insgesamt über 70.000 Euro und liegen damit um 28.000 Euro über der Schätzung. Fritz Küntzle (CDU) fragte nach dem Sinn von zwei Wendeanlagen und warum nicht eine genüge. Er schlug vor, die wenigen Anwohner in dieser Straße noch einmal zu befragen, ob der kleinere Wendehammer wirklich gebraucht werde. Daraufhin verwies Bänziger auf die Straßenbauordnung. Diese besagt, dass Wendeanlagen stets am Ende einer Straße angelegt sein müssten. Das sei jedoch für die große nicht möglich, darum werde diese an anderer Stelle zusätzlich gebaut. Der Bebauungsplan aus 2006, der dieser Ausführungsplanung zugrunde liege, wurde damals einstimmig beschlossen. Auch Werner Burst (WBB) wollte das nicht als logisch akzeptieren und enthielt sich wie Timo Martin bei der Abstimmung zur Vergabe, Fritz Küntzle stimmte dagegen.



Bürgermeister Bänziger hat die neue Spitze der Feuerwehr vereidigt und zu Ehrenbeamten ernannt



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (03/2013) der Gemeinde
Weingarten (Baden) am
Montag, 11. März 2013, 19.00 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Behandlung folgender Bauanträge und Bauanfragen
 - 1.1 *Umbau einer bestehenden Tankstelle, Durlacher Str. 82
Flst.-Nr. 13334, 13335 und 13338*
 - 1.2 *Anbau eines überdachten Sitzplatzes an die bestehende Garage, Burgstr. 12
Flst.-Nr. 2002*
2. Verkehrsberuhigung im Wohngebiet „Auf der Setz“ im Bereich der Kindertagesstätte Blauland
3. Umnutzung Wohn- und Geschäftshaus zur Kinderbetreuung
hier: Aktueller Sachstand der Baumaßnahme
4. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
5. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 18.02.2013

Im Anschluss folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung

Weingarten, 07.03.2013

Eric Bänziger
Bürgermeister

Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „fortissimo - Malerei“ des Künstlers Dietmar Israel im Rathaus

Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

09.03.: Gemeinde / Bürgerabend / Walzbachhalle

09.03.: Weingartener Theaterkiste / 2. Vorstellung Theaterstück „Das Dschungel Buch“ / Ev. Gemeindehaus

10.03.: Weingartener Theaterkiste / 3. Vorstellung

Das Regierungspräsidium Stuttgart informiert:

Ausschreibung

des Ministeriums für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg zum
29. Landeswettbewerb um den „Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg - Dr.-Rudolf-Eberle-Preis - 2013“

Das Land Baden-Württemberg schreibt auch 2013 wieder den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg, den Dr.-Rudolf-Eberle-Preis, für besondere innovative Leistungen mittelständischer Unternehmen aus. Ausgezeichnet werden beispielhafte Leistungen:

- bei der Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und technologischer Dienstleistungen
- bei der Anwendung moderner Technologien in Produkten, Produktion oder Dienstleistungen

Es werden Preisgelder in Höhe von insgesamt 50.000 Euro sowie Urkunden vergeben. Darüber hinaus lobt die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH im Rahmen des Wettbewerbs einen Sonderpreis für junge Unternehmen in Höhe von 7.500 Euro aus.

Wer kann sich bewerben?

Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk sowie technologischer Dienstleistung

- mit Sitz in Baden-Württemberg und
- einem Jahresumsatz bis zu 100 Mio. Euro und
- max. 500 Beschäftigten.

Bestehen bei einem Unternehmen Mehrheitsbeteiligungen mit anderen Unternehmen, so ist der Umsatz der Unternehmensgruppe maßgebend. Ingenieurbüros müssen in Deutschland produzieren lassen. Der Sonderpreis richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter sind als 10 Jahre und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von max. 10 Mio. Euro erzielen.

Wo können Sie sich bewerben?

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung

- bei Ihrer Industrie- und Handelskammer,
- bei Ihrer Handwerkskammer oder
- beim Landesverband der Baden-

Württembergischen Industrie e.V.,
Gerhard-Koch-Straße 2-4, 73760 Ostfildern ein.

Bewerbungsschluss

Freitag, 31. Mai 2013

Wie geht es weiter?

Der Baden-Württembergische Handwerkstag, der Baden-Württembergische Industrie- und Handelskammertag und der Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V. leiten die auf Vollständigkeit geprüften Bewerbungen an das Regierungspräsidium Stuttgart weiter. Über die Vergabe des Preises entscheidet ein Preis-Komitee. Es bewertet die Bewerbungen nach folgenden drei Kriterien:

- technischer Fortschritt
- besondere unternehmerische Leistung
- nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg

Ist eines dieser Kriterien nicht erfüllt, kann die Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Das Preis-Komitee bestimmt die Aufteilung des Preises und berät das Land bei der Ausgestaltung der Preisverleihung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Preisverleihung und Dokumentation

Der Finanz- und Wirtschaftsstaatssekretär verleiht die Preise und Anerkennungen in einer öffentlichen Veranstaltung im November 2013.

Die Bewerbungsgegenstände von

- Preisträgern und
- weiteren vom Preis-Komitee ausgewählten Bewerbern, die eine Anerkennung erhalten haben, werden der Öffentlichkeit präsentiert und in einer Broschüre dokumentiert.

Welche Bewerbungsunterlagen sind erforderlich?

Bitte füllen Sie den Bewerbungsbogen vollständig aus und schildern Sie auf max. 10 Seiten den technischen Fortschritt der Entwicklung, die innovatorische Leistung sowie die besondere unternehmerische Leistung.

Legen Sie auch Angaben zum wirtschaftlichen Erfolg bei. Sie erleichtern so der Jury die Beurteilung Ihrer Bewerbung. Hilfreich dabei können sein:

Technischer Fortschritt:

- Gegenstand der Bewerbung
- Darlegung der technischen Neuheit im Vergleich zum Stand der Technik und zum Stand der Wettbewerber
- bei zulassungspflichtigen Produkten und Verfahren einen Nachweis über die Zulassung
- weitere Informationen (z. B. Zusammenarbeit mit externen Stellen, Kooperation mit anderen Unternehmen)

Besondere unternehmerische Leistung:

- z. B. Risikobereitschaft, persönlicher Einsatz, Erkennen von Marktnischen

Nachhaltiger wirtschaftlicher Erfolg:

- realisierter Umsatz mit dem Bewerbungsgegenstand
- sofern noch kein Umsatz mit dem Bewerbungsgegenstand erzielt wurde, Nachweis über Bestellungen für das betreffende Produkt im Ausschreibungsjahr
- Angaben zum Markt (Markteinführung, derzeitige Marktposition, Entwicklungsmöglichkeiten)
- weitere Informationen (z. B. Messebeteiligungen)

Zusätzlich erbitten wir folgende Unterlagen:

- Angaben zur Unternehmensentwicklung (max. 1/2 DIN-A4-Seite)
 - Zusammenfassung der Bewerbung (max. 1/2 DIN-A4-Seite)
 - Prospekt, in dem der Bewerbungsgegenstand ausführlich dargestellt ist oder eine gleichartige Bild-Text-Information
 - ein Foto des Bewerbungsgegenstandes
 - Angaben über Abmessungen, Gewicht sowie benötigte elektrische Anschlüsse für ein eventuell bereitzustellendes Exponat
- Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in dreifacher Ausfertigung ein (Original und zwei Kopien).

Der Bewerbungsbogen ist Internet unter www.innovationspreis-bw.de als ausfüllbares PDF verfügbar.

Haben Sie weitere Fragen?

Auskunft zum Innovationspreis erteilt Ihnen beim Regierungspräsidium Stuttgart: Herr Baumgärtner, Tel.: (0711) 123-2602, E-Mail: info@patente-stuttgart.de, Internet: www.innovationspreis-bw.de

Für Kinderbetreuung ist ein Zuschuss vom Landkreis möglich

Neben den regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Krankenversicherung und Pkw sind die Kosten der Kinderbetreuung für viele Familien der nächste „dicke Brocken“. Darum gibt das Jugendamt für Familien mit kleinen und mittleren Einkommen einen Zuschuss zu den Kinderbetreuungskosten. Wie hoch dieser Zuschuss ausfallen wird, hängt von der Höhe des Familieneinkommens ab. Aber: die Grenze ist nicht pauschal festgelegt, sondern muss individuell berechnet werden. Für die Berechnung sind die Anzahl der Personen im Haushalt, die Höhe der Miete, die Fahrtkosten zum Arbeitsplatz, Versicherungen und mehr maßgebend.

Mit den beiden nachfolgenden Beispielen erhalten Sie eine grobe Orientierungshilfe:

Drei Personenhaushalt:

728,00 € Grundfreibetrag für den Vater
+ 255,00 € Familienzuschlag für die Mutter
+ 255,00 € Familienzuschlag für das Kind
+ 550,00 € bsp. angenommene Miete
+ andere anrechenbare Kosten

= 1.788,- € Einkommensgrenze.

Allein erziehender Elternteil:

728,00 € Grundfreibetrag für den Elternteil
+ 255,00 € Familienzuschlag für das Kind
+ 450,00 € beispielhaft angenommene Miete
+ andere anrechenbare Kosten

= 1.433,- € Einkommensgrenze.

Bei einem drei Personen-Haushalt werden die Kinderbetreuungskosten also beispielsweise bis zu einem Einkommen von 1.788 € in voller Höhe übernommen. Bei einem allein erziehenden Elternteil kann die Einkommensgrenze bei 1.433 € liegen. Prüfen Sie zusammen mit dem Jugendamt Ihre individuelle Einkommensgrenze, vielleicht lohnt es sich für Sie! Anträge auf Übernahme der Kosten für Kinderbetreuung erhalten Sie im Bürgerbüro. Generelle Rückfragen beantwortet Frau Ponzelar vom Jugendamt im Landratsamt Karlsruhe (montags und mittwochs von 7:30 - 16:00 Uhr) unter der Nummer: 0721/ 936-7749 oder unter sabrina.ponzelar@landratsamt-karlsruhe.de.



Gemeinde Weingarten (Baden)

Stellenausschreibung



Die Gemeinde Weingarten (Baden) stellt für das Schuljahr 2013/2014 mit Einsatz im „Hort an der Schule“ eine Stelle im

Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ)

zur Verfügung.

Wenn Sie unter 27 Jahre alt sind, Interesse an einer freiwilligen Mitarbeit bei der Betreuung von Schülerinnen und Schülern haben und Ihre Persönlichkeit entfalten wollen, freuen wir uns über Ihre üblichen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse).

Ihre Bewerbung senden Sie bitte bis zum 30. April 2013 an die Gemeindeverwaltung Weingarten, Personalamt, Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden) oder elektronisch an o.diede@weingarten-baden.de.

Fragen beantwortet gerne Frau Diede unter der Tel.Nr. 07244/7020-14.

Informationen über die Gemeinde Weingarten finden Sie unter www.weingarten-baden.de.

Sehr bedauerlich, dass es sie immer noch gibt ...

Hundekot im Bereich Höhefeldstraße-Nähe Kindergarten und im Umfeld der Kirchen

... die schwarzen Schafe, die ihre Hunde frei umherlaufen lassen und deren Hinterlassenschaften nicht einsammeln.

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte bedenken Sie, dass ein freilaufender Hund allein aufgrund seiner Größe und seiner Bewegungsschnelligkeit Fußgänger und Radfahrer, vor allem natürlich Kinder und ältere Leute, sehr erschrecken kann. Ein Hund, der - gleichgültig mit welcher Absicht - auf jemanden zukommt, kann Angst auslösen. Oder es reicht auch schon, wenn ein Radfahrer beispielsweise dem Hund ausweichen will und dabei ausrutscht und stürzt. Es können viele unvorhergesehene Reaktionen passieren, die schlimme Folgen nach sich ziehen können.

Bitte halten Sie Ihren Hund innerhalb der geschlossenen Ortschaft an der Leine und lassen Sie ihn im Außenbereich nicht außerhalb Ihres Einflussbereichs laufen. Sie müssen Ihren Hund durch Zuruf erreichen können!

Zu widerhandlungen kann das Ordnungsamt mit bis zu 1.000,- € Geldbuße ahnden.

„Macht nichts“ gibt's nicht: Keinen Hundekot auf Gehsteigen und Spielplätzen!

Liebe Hundebesitzer, haben Sie schon bemerkt, dass seit einiger Zeit an etlichen Stellen im Ort Spender mit Robidogtüten aufgehängt sind? Sie können ganz bequem - und selbstverständlich kostenfrei - eine Tüte entnehmen, die Hinterlassenschaft ihres Hundes damit aufnehmen und im nächstgelegenen Mülleimer entsorgen. Die Standorte für die Tütenspender können Sie dem nebenstehenden Plan entnehmen. Auch im Bürgerbüro liegen diese Beutel kostenlos für Sie bereit.

Ihre Gemeinde Weingarten möchte Ihnen wirklich entgegen kommen. Bitte bemühen Sie sich auch Ihrerseits, dass Gehwege, Spielplätze, Straßen und Plätze frei bleiben von Hundekot.

Wegwerfen von Abfällen außerhalb von Abfallbehältnissen

In letzter Zeit wurden vermehrt Abfälle außerhalb von Abfallgefäßen wild entsorgt. Küchenabfälle und Lebensmittel lagerten in der Nähe der öffentlichen Abfallgefäße. In den Bereichen „Im Brügel“ sowie im Gewann Breitwiesen kam es gehäuft zu solchen Vorkommnissen.

Wir weisen darauf hin, dass Abfälle nur in den dafür vorgesehenen Abfallgefäßen entsorgt werden dürfen.

Öffentliche Abfallgefäße sind für die kleinen Abfälle (z.B. Vespertüten usw.) der Passanten vorgesehen und nicht um darin oder daneben Küchenabfälle und sonstigen Hausmüll zu entsorgen.

Sollte dem Ordnungsamt die Verursacher bekannt werden, werden entsprechende Bußgeldverfahren eingeleitet.

Ferienbetreuung in den Osterferien

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet die Gemeinde Weingarten (Baden) eine Betreuung für Grundschüler in den Osterferien an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 17:15 Uhr und findet vom 25.03.2013 - 05.04.2013 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße statt.

Eine Anmeldung ist in drei Zeitabschnitten möglich:

07:00 - 14:00 Uhr (13 € pro Tag)

07:00 - 15:00 Uhr (15 € pro Tag)

07:00 - 17:15 Uhr (19 € pro Tag)

Für das Mittagessen wird ein Beitrag in Höhe von 3,50 € / Tag erhoben.

Damit ein Zeitabschnitt oder Mittagessen angeboten wird, müssen bis spätestens 09.03.2013 jeweils mindestens 5 Anmeldungen vorliegen.

Anmeldungen erhalten Sie unter www.weingarten-baden.de/de/Einrichtungen/ oder bei Frau Kirchberg (Tel: 07244/706498 oder per E-Mail: s.kirchberg@weingarten-baden.de).



Rentenberatung im Rathaus

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, Herr Böhm kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 12. März 2013 im Raum Petersberg statt. Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegen genommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.



Pflegeberatung im Rathaus

Die Pflegeberatung der AWO im Wechsel mit der Sozialstation Stutensee-Weingarten findet jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr im Rathaus Weingarten statt. Der nächste Termin ist Dienstag, 12. März 2013.

Die kostenfreie Pflegeberatung informiert, unterstützt und begleitet Sie,

- wenn Sie sich ganz allgemein rund um das Thema Pflege informieren möchten,

- wenn Sie sich überlastet fühlen

- wenn Sie vor der Entlassung aus dem Krankenhaus oder der Rehabilitationseinrichtung die häusliche Pflegesituation klären müssen,

- wenn Sie Informationen zu Hilfsmitteln benötigen oder das Wohnumfeld anpassen möchten,

- wenn Sie sich im Vorfeld einer Begutachtung über den Ablauf und das Verfahren informieren wollen,

- wenn Sie Fragen zu Finanzierungsmöglichkeiten Ihrer Pflegesituation haben,

- wenn Sie Informationen zur stationären, teilstationären und ambulanten Betreuung und Versorgung benötigen,

- wenn Sie wissen möchten, welche Angebote zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger bestehen,

- wenn Sie sich über ehrenamtliche Dienste und Kontakte zu Selbsthilfegruppen informieren möchten.

Anmeldungen können unter folgenden Rufnummern vereinbart werden:

AWO, Tel. 07244/7054106

Sozialstation, Tel. 07244/94111

Treffpunkt 60 plus/minus

Montag, 11.03.2013, 15.00 Uhr: Treff im Cafe Neff.

Mittwoch, 13.03.2013, 14.30 Uhr, Kath. Gemeindezentrum, Schillerstraße: „Gott und die Tiere“ ein Besinnungsnachmittag mit Pfarrer P. Altenstetter.

Donnerstag, 14.03.2013, 10.00 Uhr, Landesbibliothek Karlsruhe. Führung durch einen Mitarbeiter. Treffpunkt 10.00 Uhr in der Bibliothek, Erbprinzenstraße 15.

Jede Woche in Weingarten:

Montags: 18.30 Uhr, unter Anleitung einer Fachkraft, Funktionstraining im E-Bau der Schule. Eine Veranstaltung der Rheuma-Liga.

Dienstags: Busfahrt nach Bad Mergolheim zur Warmwassergymnastik. Auskünfte bei Frau Langendörfer, Rheuma-Liga, Tel. 2444.

Dienstags: 14.30 Uhr, Schulküche: Vorsetz.

Mittwochs: 9.00 Uhr, AWO-Heim: Tänze im Kreis.

Freitags: 9.00 Uhr, Kleiberit-Arena: Gymnastik für jedermann. Beitrag 2.-Euro.

Ansprechpartner im Ortsseniorenrat sind: Frau Bacher, Tel. 1780 und Frau Rauch, Tel. 4882.

Nachbarschaftshilfe: Wenn Sie Hilfe brauchen, können Sie jeden Montag und Donnerstag von 9.00 bis 10.00 Uhr mit Frau Streit, Tel. 8482, telefonieren.

Vogel zugeflogen!

Fam. Kärcher, Burgunderweg 16 (Tel. 1770) ist am Sonntag, den 03.03.2013 ein hellgelber Kanarienvogel zugeflogen.



Sperrmüllbörse

Folgende Gegenstände werden kostenlos abgegeben:

- braune Cordcouch, einzelne Sitzelemente, beliebig anzuordnen (4 Standard-elemente, 2 Eckelemente, 1 Hocker),
Tel. 558824

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- schwarz-dunkelblaues Handy,
Fundort: Burgstr.
- Schlüsselbund, 3 Schlüssel,
Fundort: Schulhof
- Schlüsselbund, 3 Schlüssel,
Fundort: Nähe Feuerwehr

Impressum:

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung
Weingarten (Baden)
Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de

Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8
76356 Weingarten (Baden)
Tel.: 07244-70210

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten
Vom 01.11.2012 bis 31.03.2013

Montag - Donnerstag:

7.30 Uhr -16.00 Uhr

Freitag:

7.30 Uhr -14.30 Uhr

Samstag:

10.00 Uhr -14.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Gemeinde-Bibliothek Weingarten



Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag

**8:30 Uhr – 12:00 Uhr und
16:00 Uhr – 18:00 Uhr**

In den Schulferien geschlossen!

In der Turmbergschule, Marktplatz 8, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr

Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr

14.00 - 18.00 Uhr

Freitags 08.30 - 12.00 Uhr

Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt,
Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de

E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de

Homepage: www.weingarten-baden.de



Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr
Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr
Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik
13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif**** 2,50 €

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind 6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder 7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!

www.turmberggrundschau.de

TURMBERG RUNDSCHAU

Das „Amtliche“ Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten/Baden

Abonnement-Bestellschein

Ich möchte die **TURMBERG-RUNDSCHAU**, verlegt durch die DG Druck GmbH abonnieren.

Ich wähle dafür eine der folgenden Versionen:

- Version 1:** Die **gedruckte** Turmberggrundschau.
Diese Version ist nur als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 26,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 2:** Die **e-Paper** Turmberggrundschau.
Diese Version ist nur als e-Paper-Version erhältlich. Sie bekommen dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 22,35 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 3:** Die **Kombi-Version (gedruckt und e-Paper)** der Turmberggrundschau.
Diese Version ist als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Gleichzeitig bekommen Sie dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 28,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.

Die Lieferung soll an folgende Adresse erfolgen:

Name*: _____ Vorname*: _____

Straße, Nr.*: _____ PLZ, Ort*: _____

Telefon* _____ E-Mail:** _____

* Diese Angaben sind Pflichtangaben und müssen ausgefüllt werden ** Diese Angabe ist Pflichtangabe bei der e-Paper und Kombi-Version

Die Zahlung des Jahres-Abonnementpreises soll erfolgen:

- per Lastschriftinzug** (bitte Einzugsermächtigung ausfüllen). Hiermit ermächtige ich die Firma DG Druck GmbH die Abonnementsgebühren von meinem Konto einzuziehen.

Kontonummer: _____ BLZ: _____

Bankinstitut: _____ Kontoinhaber: _____

- per Überweisung** (Einzahlungsbeleg = Quittung) auf das Konto der DG Druck GmbH, unter Angabe des Namens sowie Straße und Nr. Konto-Nr.: 505 612 08, BLZ 661 900 00 bei der Volksbank Karlsruhe (Der Betrag ist vor Beginn des Abos bei der Fa. DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 in 76356 Weingarten in bar zu entrichten)
Überweiser und Barzahler bitte daran denken bis 31. März den Betrag für das laufende Jahr zu begleichen. Wir erstellen keine Rechnung.

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Der Abonnementvertrag kann jeweils zum 30.06. und 31.12. eines Jahres mit einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Bitte ausgefüllt bei der Fa. **DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8** oder im Bürgerbüro abgeben.
Tel.: 07244-70210 · Fax: 07244-702122 · E-Mail: info@turmberggrundschau.de · www.turmberggrundschau.de

Für weitere Fragen stehen ihnen die Mitarbeiter der Firma DG Druck GmbH gerne zur Verfügung.

Ökumene: ev., kath. Kirche

Donnerstag, 14. März

15:45 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum „Haus Edelberg“

GOSPELKONZERT



Samstag, 16. März
20.00 Uhr

Evang. Kirche Weingarten

Eintritt frei / Spenden am Ausgang erbeten

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Fastenzeit!

Üblicherweise eine Zeit des bewussten Verzichtes auf etwas, was mich am Leben hindert. Wie wäre es in diesen Wochen einmal nicht auf etwas zu verzichten, sondern ganz bestimmte Dinge zu tun? Dinge, die ich vernachlässigt habe, die mir nicht so wichtig waren oder die ich einfach als unangebracht angesehen habe.

Ich hätte da einige nicht ganz gewöhnliche Vorschläge:

Weinen: Schmerz und Leid, Wut und Enttäuschung zulassen und Ausdruck geben...
Lachen: Herzhaft lachen über Dummheit bei mir und anderen...

Spaziergehen: Die Luft genießen und die Bewegung des Gehens - Schritt für Schritt...

Einen fremden Menschen grüßen: Du, ich kenne dich nicht, aber du gehörst auch dazu, zu dieser wunderbaren, unfertigen Welt...

Einen Baum anschauen: So möchte ich auch sein, fest in der Erde gegründet und hoch hinaus gewachsen...

Fünfzehn Minuten still dazusitzen: Ich werde zum Beobachter, ich spüre und staune. Das Leben geht

weiter, ohne dass ich mich anstrengende, es fließt um mich, in mir und durch mich hindurch: Dankbarkeit!

Einem Bettler eine Blume, ein Lächeln und

zehn Euro schenken: Für mich so wenig, für dich so viel...

Einen Menschen fragen warum er lebt und außer dem erstaunten Gesicht keine Antwort erwarten...

Es gibt unendlich viele Dinge, die Sie ausprobieren und tun können. Je ungewöhnlicher sie sind, je größer ist die Wahrscheinlichkeit, dass Gott Sie damit überraschen und reicher machen kann!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,

Ihr Eberhard Blauth, Gemeindediakon

Termine

Freitag, 08. März

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

14:30 Uhr Golde Hochzeit des Ehepaares Hans Scheel und Sieglinde geb. Oberacker, Bonn

Sonntag, 10. März

10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:30 Uhr Gesamtgottesdienst in der Kirche - Pfarrerin Bettina Fuhrman

Montag, 11. März

09:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

Dienstag, 12. März

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 13. März

16:45 Uhr Konfirmanden-Unterricht für alle im Gemeindehaus

19:30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus - Näheres siehe unter „Hinweise“

Donnerstag, 14. März

Junge Alte - Treffpunkt: 10.00 Uhr Badische Landesbibliothek Erbprinzenstr. 15
Führung: Frau Dr. Stello - Näheres siehe unter „Hinweise“

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten vom CVJM, über die Sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir Sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Liebenzeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig in der Turmberggrundschau veröffentlicht werden.

Hinweise

Frauenkreis am 13. März

Haben wir bei unserer Geburt ein unabwendbares Schicksal in die Wiege gelegt bekommen, dem wir nicht entgehen können? Oder haben wir einen freien Willen, der uns selbst zu Schmieden unseres Glücks macht? Und was hat Gott damit zu tun?

Diesen Fragen geht Pfarrerin Fuhrmann

anhand des Grimm'schen Märchens vom „Teufel mit den drei goldenen Haaren“ nach. Alle interessierten Frauen sind herzlich zu diesem Abend eingeladen am 13. März um 19.30 Uhr im Schöpfungszimmer, rechter Eingang des Gemeindehauses.

Junge Alte Weingarten laden ein

am 14. März 2013

Treffpunkt: 10.00 Uhr Badische Landesbibliothek, Erbprinzenstr. 15

Führung: Frau Dr. Stello

Die Führung beginnt mit einer allgemeinen Einführung in die Badische Landesbibliothek.

Anschließend wird uns Frau Dr. Stello alte bzw. seltene Bücher der Landesbibliothek vorstellen.

Interessierte laden wir herzlich zu dieser Führung am 14. März ein.

ean und Evangelische

Kirchengemeinde laden ein!

Montag, 18. März 2013, 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus

„Wege zu einer gerechten Welt- und Landwirtschaft am Beispiel Oikocredit“

Oikocredit praktiziert seit 35 Jahren einen Weg zu einer gerechten Welt- und Landwirtschaft und fördert eine nachhaltige Entwicklung vor allem in den Ländern des Südens. Genossenschaften und Dorfbanken erhalten Betriebskapital als langfristigen Kredit. Damit können Menschen tragfähige Ideen verwirklichen. An diesem Abend können sie Anliegen und Praxis von Oikocredit näher kennenlernen und vielleicht entdecken Sie ja auch neue Möglichkeiten mit ihrem Geld verantwortlich umzugehen!

Gottesdienste und Veranstaltungen
der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2013

Liebe Schwestern und Brüder,

alle drei Sekunden stirbt ein Mensch den Hungertod. Für diese Tragödie sind nicht allein Naturkatastrophen, sondern auch Menschen verantwortlich. Hunger entsteht, wo Krieg geführt wird und Gewalt herrscht. Hunger entsteht, wenn Wälder abgeholzt werden und es dadurch zu anhaltenden Dürren kommt. Hunger entsteht auch, wenn Menschen von ihrem Land vertrieben werden und wenn mit den Preisen für Nahrungsmittel spekuliert wird.

Mit dem Leitwort der diesjährigen Misereor-Fastenaktion rufen uns weltweit eine Milliarde Hungernde zu:

„Wir haben den Hunger satt!“

Als Christen sind wir herausgefordert, diesen Ruf nicht ungehört verhallen zu lassen. Machen wir ihn uns zu Eigen und sagen auch wir:

„Wir haben den Hunger satt!“

Misereor - ich habe Erbarmen mit diesen Menschen, sagt Jesus zu seinen Jüngern. Wenn wir mit den Armen teilen, bekommt das Erbarmen Gottes ein konkretes Gesicht - gegen den Hunger in der Welt.

Wir deutschen Bischöfe bitten Sie herzlich um eine grosszügige Spende bei der Kollekte für Misereor am kommenden Sonntag.
Für das Erzbistum Freiburg - Robert Zollitsch, Erzbischof

Gottesdienste

Freitag, 8. März:

18:15 Uhr Rosenkranz

Samstag, 9. März:

18:30 Uhr Vorabendmesse

- *musikalische Gestaltung durch die Schola* -
Gebetsanliegen: Otto Kaiser und Angehörige

Sonntag, 10.

März

- 4. FASTENSONNTAG - LAETARE:

09:15 Uhr Heilige Messe

- *Mitgestaltung durch unsere*

Erstkommunikanten -

09:15 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus

„Pabst“, Kirchstraße 4;

Thema: „Dein Name ist Petrus, der Fels“

Dienstag, 12. März:

18:15 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 13. März:

09:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 14. März:

06:00 Uhr Laudes in der Kirche; anschließend Frühstück im Pfarrbüro

18:15 Uhr Rosenkranz

Freitag, 15. März:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

Termine/Hinweise

KöB = Katholische öffentliche Bücherei

Ausleihe: sonntags von 10:15 Uhr bis

11:00 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr

bis 17:00 Uhr und

donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4.

Dienstag, 12. März:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Mittwoch, 13. März:

14:30 Uhr Alternachmittag im Gemeindezentrum - der ehemalige Pfarrer von Stutensee, Pfarrer Peter Altenstetter, wird den besinnlichen Nachmittag unter das Thema: „Gott und die Tiere“ stellen.

Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr bei Herrn HoÄNllmüller, Telefon 33 47

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Donnerstag, 14. März:

15:45 Uhr Wort-Gottes-Dienst im Haus Edelberg, Jöhlinger Straße 114

20:00 Uhr Erstkommunion 2013: 4. Elternabend im Gemeindezentrum

20:00 Uhr 5. Abend der Exerziten im Alltag im Gemeindezentrum

Samstag, 16. März / Sonntag, 17. März:

Nach der Vorabend/Sonntagsmesse:

Auflage des ökumenischen Oster-Pfarrbriefes in der Kirche - die Stapel sind nach Austrägernamen sortiert. Bitte nehmen Sie Ihren Stapel mit. Sollten Sie an diesem Wochenende verhindert sein, holen Sie Ihre Pfarrbriefe bitte im Lauf der kommenden Woche in der Kirche ab. Der Pfarrbrief soll bis Palmsonntag in allen Haushalten sein.

Voranzeige der Frauengemeinschaft

Einkehrtag in der Fastenzeit

Herzliche Einladung zu einem Einkehrtag in der Fastenzeit mit **Frau Helena Rimmele**, Gemeinde-referentin aus Stutensee am: **Mittwoch, 20. März 2013 um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum.** Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

Ökumenischer Projektchor für die Osternacht

Für die ökumenische Osternacht wird wieder ein Projektchor gegründet unter der Leitung von Gemeindediakon Eberhard Blauth. Die Proben dazu sind am **Freitag, 22. März 2013 und am Montag, 25. März, jeweils um 20:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus**

Krankenkommunion

Wenn Sie für sich oder Ihre Angehörigen die Krankenkommunion wünschen, **rufen Sie bitte im Pfarramt an: Telefon 22 29.** Pfarrer Olf bringt die Krankenkommunion am Dienstag, 26. März 2013.



ProChrist 2013

Seit Sonntag, den 03. März übertragen wir die Gottesdienste ProChrist 2013 mit Ulrich Parzany und Steffen Kern live aus der Porsche-Arena in Stuttgart. Beginn ist jeweils um 19.45 Uhr, Einlass um 19.15 Uhr (s. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“)

Donnerstag, 7. März :: Mein Gott, dein Gott, kein Gott?

Gäste: Andrea Adams-Frey, Albert Frey (Musiker), Anatoli Uschomirski (Pastor)

Freitag, 8. März :: Was sind unsere Werte wert?

Gäste: Gospel im Osten (Chor), Déborah Rosenkranz (Musikerin)

Samstag, 9. März :: Was ist, wenn die Liebe stirbt?

Gäste: Judy Bailey (Sängerin), Debra Searle (Extremsportlerin und Trainerin)

Sonntag, 10. März ::

Verspielen wir die Zukunft?

Gäste: Dr. Klaus-Dieter John (Diospi Suyana, Peru)

FrauenFeierAbend

Herzliche Einladung zu unserem FrauenFeierabend am Montag, den 11. März um 20.00 Uhr im Gemeinschaftshaus. Durch den Abend führt Gabriela Frey mit dem Thema „Weißt du nicht wie schön du bist! - Lebe deine Schönheit, Eva!“ Aufvielfachen Wunsch erlebt dieser Wohlfühlabend nach 2010 in diesem Jahr eine Neuauflage (s. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“.)

Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“,

nähere Informationen unter Tel. 706707

Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Twen Something“ bei Rosenbergers, Uhlandstr. 9

Freitag

19.30 Uhr: „Alpha“-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

(teils geänderte Uhrzeiten im März)

17.30 Uhr: Gottesdienst

Hinweise:

Die Termine der Jugendarbeit finden Sie unter „Vereinsnachrichten“.

Alpha-Hauskreis im März

15.03. bei Häcker, Sperlingweg 4

Hauskreis am Freitag bis Ende März

15.03. bei Winheim, Mozartstr. 23

22.03. bei Fritscher, Sperlingweg 4

Gottesdienstplan bis Ende März:

10.03. ProChrist 2013 (ab 19.15 Uhr)

17.03. Christian Emde

24.03. Christian Emde

29.03. Roland Rauchholz

31.03. Osterbrunch **um 9.00 Uhr**

mit Beate Rösch

Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Ev.-methodische Kirche



Freitag, 19.00 h Jungbläser

Sonntag, 10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Dienstag, 14.30 h Bibelgespräch in Blankenloch

Mittwoch, 15.00 h Kreativ-Treff
17.00 h Teenangels (KU)Donnerstag, 16.00 h
Jungschar Regenbogenclub
19.00 h Jugendkreis

Freitag, 19.00 h Jungbläser

Sonntag, 10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b. Weitere Sender und Zeiten unter; www.erf.de und Tel. 06441/19570.

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, u.a. sonntags um 09.30 h Gottesdienst. Info: Pastor Oliver Lacher, 0721/48 13 70 oder www.emk-groetztingen.de

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde
www.lebenswerk-weingarten.deLebenswerk Weingarten
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
(K.d.ö.R.)
Jöhlingerstr. 116**GEMEINSAM GOTT ERLEBEN**

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders! Seien Sie herzlich willkommen und besuchen Sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe! Wir freuen uns über Ihren Besuch.

**Gottesdienste:
Gottesdienste im März****Sonntag 10. März - 10.00 Uhr**
Predigtserie: „Ich will mich freuen!“
Teil 7: Das Geheimnis der Zufriedenheit
Philipper 4, 10-23
Stefan Pohl**Sonntag 17. März - 10.00 Uhr**
Das Abenteuer der Nachfolge Marcus Heuser**Sonntag 24. März - 10.00 Uhr**
„Die Zeit ist gekommen“
Johannes 17
Stefan Pohl**-Karfreitag 29. März - 10.00 Uhr**
Gottesdienst mit Abendmahl
Stefan Pohl**Sonntag 31. März - 10.00 Uhr**
Ostersonntag
„Wie buchstabiert man eigentlich Glaube?“**Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst**
• Gruppe 1: ab Kindergarten
• Gruppe 2: ab 1. Klasse**NGL - Next Generation Leader (12-14 Jahre)**
NGL 4 parallel zum Gottesdienst - 17.3.**Gottesdienste im Haus Edelberg**
Am 2. Sonntag des Monats
Ansprechpartner: Inge Marquart**VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN****VORANKÜNDIGUNG****Samstag 13. April 2013 - 9.30 Uhr**
Frauenfrühstück im Lebenswerk
Thema: Was treibt uns durch's Leben?
„Unsere inneren Antreiber“
Referentin: Ute Baumann
Ticketverkauf über das Gemeindebüro oder am Büchertisch der Gemeinde
Unkostenbeitrag: 10 Euro**Kleingruppen**
Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends. Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro**Mittwoch 13. März - 19.00 Uhr**
Alpha Kurs - Teil 7 Wie widerstehe ich dem Bösen?**Royal Rangers Stamm 276 Weingarten**
>>nicht in den Ferien<<Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr.
Pfadranger (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr.
Das Programm für kleine und große Abenteurer
Weitere Infos: www.rr276.de**Youth Lounge (ab 13 Jahre)**
Montags ab 19.00 Uhr
NoCompromise (ab 16 Jahre)
Donnerstags ab 19.00 UhrMehr Infos? E-Mail an:
youthlounge@yahoo.de**Weitere Infos:**
Stefan Pohl; Gemeindebüro
Jöhlingerstr. 116
Telefon: 07244/7229-17
(Dienstag bis Freitag)
Infos per E-mail: kontakt@lebenswerk-weingarten.de,
oder www.lebenswerk-weingarten.de

Neuapostolische Kirche

**Sonntag, 10.03.2013 10:00**
Gottesdienst des Stammapostels /
Bildübertragung in KA-Neureut**Dienstag, 12.03.2013 20:00**
Chorprobe in KA-Neureut
Mittwoch, 13.03.2013 20:00
Gottesdienst**Donnerstag, 14.03.2013 19:30**
Probe Bezirksorchester in Bruchsal**Samstag, 16.03.2013 10:00**
Religions- und Konfirmandenunterricht
in Bruchsal**Sonntag, 17.03.2013 10:00**
Gottesdienst in KA-Neureut
Zu allen unseren Gottesdiensten sind
Gäste herzlich willkommen!Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

Schulen

Erich Kästner Realschule Stutensee

**DIE EKRS STELLT SICH VOR**
Informationsveranstaltung für die kommenden 5. KlassenDie Erich Kästner Realschule, Stutensee-Blankenloch veranstaltet am **13.03.2013** einen **Tag der offenen Tür** für die kommenden **5. Klassen des Schuljahres 2003/14.****Die Veranstaltung beginnt mit einem Begrüßungs- und Informationsteil für die Eltern und Kinder um 16.00 Uhr in der Mensa des Bildungszentrums.**

Schülerscouts der Klasse 9d führen die interessierten 4. Klässler im Anschluss durch das Schulhaus. Dabei gibt es für alle die Möglichkeit Englisch- und Musikunterricht bei den 5. Klassen mit zu erleben, sowie realschultypische Fachbereiche kennen zu lernen.

Die Klasse 9a sorgt für die Dauer der Veranstaltung bis 18.00 Uhr im Foyer des Schulhauses für das leibliche Wohl. Der Förderverein stellt sich dort den Erwachsenen vor.

Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen!

Anmeldetermine für die kommenden 5. Klassen:

Mittwoch, 20.03.13 von 8.00 - 12.00 Uhr
und von 13.00 Uhr - 17.00 Uhr

Donnerstag, 21.03.13 von 8.00 - 14.00 Uhr.
(I. Steimer - Unterstufenkoordination)

Turmbergschule Weingarten



Die Turmbergschule Weingarten startet im neuen Schuljahr 2013/2014 als Gemeinschaftsschule.

Die Anmeldetermine für die 5. Klasse sind

Mittwoch, 20. März 2013 und Donnerstag, 21. März 2013
jeweils von 08.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr.

Bitte bringen Sie die Grundschulempfehlung (Blatt 4) und die Geburtsurkunde bzw. das Familienstammbuch mit.

Turmbergschule Weingarten

Grund- und Werkrealschule

Marktplatz 8, 76356 Weingarten (Baden)

Telefon: (07244) 70 63 86 ✦ Fax: (07244) 70 63 87

E-Mail: poststelle@turmbergschule-weingarten.schule.bwl.de

Internet: www.tbs-wgt.de



Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2013/2014

Schulanfänger

Mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 werden alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. 09. 2013 das 6. Lebensjahr vollendet haben. Die Erziehungsberechtigten werden aufgefordert, ihre zwischen dem **1. Okt. 2006 und 30. Sept. 2007** geborenen Kinder zu folgenden Terminen in der Turmbergschule, Hauptschulgebäude Zi. 112, anzumelden:

Dienstag, 12. März 2013	14.00 – 16.00 Uhr	Buchstaben A - F
Mittwoch, 13. März 2013	14.00 – 16.00 Uhr	Buchstaben G - L
Donnerstag, 14. März 2012	14.00 – 16.00 Uhr	Buchstaben M - Z

Kann-Kinder

Auch Kinder, die zwischen dem **1. Oktober 2007 und dem 30. Juni 2008** geboren sind, **können** nach den Einschulungsrichtlinien auf Wunsch der Erziehungsberechtigten ebenfalls zu den o. g. Terminen angemeldet werden („Kann-Kinder“);

mit der Anmeldung werden diese Kinder ebenfalls schulpflichtig.

Anmeldung

Die Kinder sind bei der Anmeldung in der Regel nicht mehr vorzustellen. Die Eltern werden gebeten, die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen ebenso die Bescheinigung über die schulärztliche Untersuchung, sofern sie bereits stattgefunden hat. Der Anmeldepflicht unterliegen auch Kinder mit ausländischer Staatsangehörigkeit sowie Kinder, die im vorausgegangenen Schuljahr zurückgestellt wurden oder z. Zt. erkrankt sind.

Rückstellung

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten können Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig und körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg an Unterricht teilzunehmen, um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden.

Über die Rückstellung **entscheidet die Schulleitung** unter Einbeziehung eines Schulreife-tests, eines Gutachtens des Gesundheitsamtes und in Absprache mit den Erzieherinnen (Kooperation Kindergarten – Grundschule).

Hierfür ist ein Einzeltermin erforderlich, bei dem das **Kind vorgestellt werden muss.**

Europäische Schule, Freie Waldorfschule u. ä.

Bitte teilen Sie uns auch mit, wenn Sie Ihr Kind in der Europäischen Schule oder in der Freien Waldorfschule angemeldet haben, bzw. anmelden wollen.

TMG THOMAS-MANN
GYMNASIUM
STUTENSEE

Das Thomas-Mann-Gymnasium lädt ein zum Info-Tag am 14. März 2013:

Von 15 - 17 Uhr:

Mitmachangebote - Ausstellungen - Schnupperunterricht - Präsentationen - Besichtigungen - Aufführungen - Café

Um 17 Uhr in der Mensa:

Informationen zu unserer Schule und ihrem pädagogischen Konzept, mit besonderem Schwerpunkt auf den 5. Klassen.

Anmeldetermine Kl. 5:

Mittwoch 20.03.2013 - 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Donnerstag 21.03.2013 - 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

TMG-Jugend-forscht-Team gewinnt Regionalwettbewerb und qualifiziert sich für Landesfinale

Das Thomas-Mann-Gymnasium Stutensee nahm mit zwei Jugend-forscht-Teams am Regionalwettbewerb Mittelbaden/Enz in Pforzheim teil. Dabei konnte ein Team mit dem Projekt „Finger weg!, Sicheres Brennholz sägen mit Kreis- und Bandsägen“ den ersten Platz gewinnen und sich damit für den zweitägigen Landeswettbewerb von Jugend-forscht (Schüler experimentieren) in Balingen qualifizieren.



Motiviert durch einen Sägeunfall, bei dem sich ein Mann beim Brennholzsägen vier Finger der rechten Hand abgesägt hat, entwickelten die TMG-Tüftler Felix Schneider (11) und Laurin Maier (12) ein Holzzuführungssystem, das Sägeunfälle praktisch vermeidet. Mit einem verblüffend einfachen Konstruktionsprinzip kann dieses Holzzuführungssystem kostengünstig und universell an vorhandene, verschiedene Sägefabrikate angebracht werden und von jedem handwerklich begabten Laien nachgebaut werden. Damit können Sägeunfälle mit teils sehr negativen Folgen für die Unfallopfer in Form von physischen und psychischen Beeinträchtigungen und hohen Sozialkosten durch Arbeitsausfall und Krankheitskosten vermieden werden.

In der Laudatio der Jury wurde deutlich, dass sie von diesem Projekt sehr begeistert war. Der erste Platz und damit die Qualifikation für den zweitägigen Landeswettbewerb im April in Balingen ist der Lohn für dieses tolle Projekt.

Das Gebiet „Technik“ war mit 16 Projekten beim diesjährigen Regionalwettbewerb besonders stark vertreten. Kevin Mayr, Lukas Bresnik, Kevin Hartmann und Laura Steffen haben ihr Projekt des „Onsenieerkochers“ weiterentwickelt. Letztes Jahr wurde dieses Projekt Regionalsieger und nahm 2012 am Landeswettbewerb teil.

Geändert wurde die Art der Steuerung. Hatte man letztes Jahr dafür eine SPS-Steuerung eingesetzt, steuert man nun den Kocher mit einem handelsüblichen Smartphon.

Das TMG ist stolz auf seine „Jungforscher“ und Tüftler und gratuliert herzlich zu ihrem Engagement und zu ihrem Wettbewerbserfolg. (BK) Bilder von diesem Wettbewerb sehen Sie auf www.tmg-stutensee.de

Andere Schulen



Tag der offenen Tür an der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal

Nach Abschluss der umfangreichen Erweiterungs- und Umbauarbeiten lädt die Käthe-Kollwitz-Schule am Samstag, 16. 03. 2013, von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. An diesem Tag haben alle Besucher die Möglichkeit, das breite Bildungsangebot dieser beruflichen Schule mit den Profilen Biotechnologie, Ernährung und Hauswirtschaft, Gesundheit und Pflege sowie Sozialpädagogik kennen zu lernen.

Die Besucher erwarten unter anderem biotechnologische Experimente im neuen S1-Labor, verschiedene Aktionen zur Thematik der frühkindlichen Bildung, praktische Auseinandersetzungen mit den Erscheinungsformen des Alterns, interessante

Einblicke in das vielfältige unterrichtliche und außerunterrichtliche Angebot der Schule und vieles mehr.

Kulinarische Köstlichkeiten aus aller Herren Länder runden das vielfältige Programm ab.

Schüler/innen, Lehrer/innen und Schulleitung der Käthe-Kollwitz-Schule freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Südafrikaprojekt der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal „Mothoke motho ka batho babang.“

„Der Mensch wird Mensch nur durch die anderen, mit den anderen, für die anderen.“

(Sotho-Spruchwort)

Bereits zum zehnten Mal wird sich in diesem Jahr eine Gruppe von acht Schülern und drei Lehrern der Käthe-Kollwitz-Schule Bruchsal auf den Weg in die Provinz Limpopo im Nordosten Südafrikas machen, um dort drei Wochen lang unter dem Motto „Fremde Kulturen erleben, Verantwortung übernehmen, Begegnung ermöglichen“ Menschen aus einem anderen Kulturkreis und deren Leben kennen zu lernen. Das Leben in der Provinz ist schwierig, die Probleme sind zahlreich. Sowohl AIDS als auch Armut machen den Menschen das Leben schwer. Fließend Wasser und Strom-Fehlanzeige. Die Teilnehmer dieses besonderen Projekts der „Käthe“ bringen sich im alltäglichen Leben ein und schließen vor Ort Freundschaften. So werden die Schüler beispielsweise zwei Wochenenden mit Jugendlichen aus den Kirchengemeinden und den Schulen aus der Umgebung verbringen, eine Woche lang den Unterricht besuchen und in einer Unterrichtseinheit das eigene Wissen weitergeben.

Am Tag der offenen Tür der Käthe-Kollwitz-Schule am Samstag, den 16. März 2013, besteht in Raum 035 die Möglichkeit, umfassende Informationen zu diesem besonderen Projekt zu erhalten und mit den beteiligten Schülern und Lehrern ins Gespräch zu kommen.

Musikschulen



Jugendmusikschule
Unterer Kraichgau e.V.
Bretten

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Mittwoch, den 20.03.2013 findet um 20 Uhr im Saal der Jugendmusikschule Bretten, Bahnhofstr. 13 die Mitgliederversammlung des Trägervereins Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e. V. statt. Dazu wird herzlich eingeladen. Neben Berichten des Vorsitzenden, der Schulleitung und der Kassenprüfer finden turnusmäßige Neuwahlen statt.

Musikschule Hardt

Natürlich bilden wir auch Schüler an Blasinstrumenten aus, allerdings stellen wir fest, dass die Mädchen in der Mehrheit sind und diese wiederum bevorzugen die Querflöte. Deshalb freuen wir uns, wenn sich auch Buben für Blasinstrumente außerhalb des Faches Querflöte interessieren. Viele Blasinstrumente sind zu sehen und zu hören beim Frühjahrskonzert des Musikvereins Weingarten am 24. März um 18h in der Walzbachhalle.

Hingehen, hinhören, nachmachen!

Blockflöte das ideale Einsteigerinstrument für ein lebenslanges, aktives Musizieren. Auf Grund der kleinen Instrumentengröße können Kinder schon ab dem vierten Lebensjahr das Blockflötenspielen erlernen. Von einfachen Liedern bis hin zur virtuoseren Blockflötenmusik reicht die Spanne der Literatur für dieses Instrument.

Für viele Schüler bleibt es jedoch Einsteigerinstrument, um mit Vorkenntnissen auf andere Instrumente zu wechseln, die sich in großen Orchesterbesetzungen wieder finden. Wir bieten ab April 2013 für Anfänger Einzel- sowie Unterricht in kleinen Gruppen an.

Eltern mit einem geringen Einkommen können beim Sozialamt des Landratsamtes Karlsruhe „Bildungsgutscheine“ beziehen. Diese Gutscheine mit einem Geldwert können bei unserer Musikschule eingelöst werden, der gewährte Geldbetrag wird den Eltern von uns erstattet. Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, weitere Informationen unter Tel. 07249/1859. Bauer MSL

Kinderbetreuungseinrichtung



Der
Kindergarten St. Franziskus
veranstaltet einen

Kuchenverkauf

auf der „Hartmannsbrücke“ in Weingarten.

Am Samstag 9. März 2013

ab 8:30 Uhr können Sie leckere Kuchen und Torten
- solange der Vorrat reicht -

zu familienfreundlichen Preisen an unserem Stand
erwerben und gleichzeitig unseren Kindergarten bei
Anschaffungen finanziell unterstützen.



Ankündigungen

Sozialstation
Stutensee-Weingarten

www.sozialstation-stutensee-weingarten.de



Demenzarbeit der Sozialstation Stutensee-Weingarten

· Pflegen Sie zu Hause einen altersverwirrten oder dementen Menschen?

· Wollen Sie der Isolation, der körperlichen und seelischen Überbelastung, die durch die Pflege eines Demenzkranken entstehen kann, vorbeugen?

· Oder sind Sie schon am Ende Ihrer Kräfte?

Dann ist unser **Gesprächskreis** genaues Richtiges für Sie! Wir bieten Ihnen fachgerechte Hilfe bei der Lösung Ihrer Probleme mit Demenzkranken zu Hause, vermitteln Ihnen interessante Informationen und praxisnahe Tipps, die Ihnen die belastende Pflege erleichtert. Sie lernen andere pflegende Personen kennen und werden erfahren, wie gut es tut, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen.

Wir treffen uns regelmäßig einmal im Monat, immer dienstags, unter Leitung einer Pflegefachkraft.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der nächste Termin ist Dienstag, 12. März 2013 von 19.00 bis 21.00 Uhr, in den Räumen der Sozialstation Stutensee-Weingarten, Stadtteil Blankenloch, Bahnhofstraße 11, 76297 Stutensee, Tel.: 07244/94111.

Wenn Sie zum Thema Demenz Fragen haben oder ein persönliches Gespräch suchen, rufen Sie uns an, wir helfen Ihnen gerne.

Beate Fischer, Team für Demenzarbeit der Sozialstation Stutensee-Weingarten

10 Jahre FrauenFeierAbend

Seit 10 Jahren treffen sich Frauen jeden Alters und jeder Konfession viermal im Jahr zu einem Abend mit Vortrag und anschließenden kleinen Imbiss und Getränken. Man kommt miteinander ins Gespräch über Gott und das Leben und kann so etwas Abstand vom Alltag bekommen.

Zum ersten FrauenFeierAbend in unserem Jubiläumsjahr laden wir ein zu einem Abend der Entspannung am Montag, 11. März 2013, um 20.00 Uhr, im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Jöhlinger Str. 2a. Er steht unter dem Motto: Weißt du nicht, wie schön du bist! Lebe deine Schönheit, Eva!

Bei einer Kopf- und Nackenmassage, Augenmassage, Handmassage, Make-up-Beratung und einer österlichen Bastelei dürfen Sie an verschiedenen Stationen den Alltag hinter sich lassen. Gabriela Frey aus Singen ist unsere Referentin. Sie war schon einmal zu einem Abend bei uns und wer sie kennt und damals erlebt hat weiß, dass wir nach diesem Abend entspannt und gestärkt nach Hause gehen können. Sie sind herzlich willkommen und wir freuen uns auf Sie.

Ihr Team vom FrauenFeierAbend
(Kontakt: Beate Zimmermann, Tel. 1356)



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Erziehungszeiten gibt es auch für Väter

Die ersten drei Jahre nach der Geburt eines Kindes werden in der gesetzlichen Rentenversicherung mit einer Pflichtbeitragszeit berücksichtigt. Diese Kindererziehungszeit kann entweder die Mutter oder der Vater für ihre oder seine spätere Rente gutgeschrieben bekommen. Wenn der Vater die Zeit erhalten soll, müssen die Eltern gleich nach der Geburt des Kindes tätig werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Für jedes ab 1992 geborene Kind werden drei Jahre Kindererziehung angerechnet, für Geburten davor ein

Jahr. Diese Kindererziehungszeit erhöht die spätere Rente um rund 28 Euro pro Jahr - 84 Euro für drei Jahre.

Die Kindererziehungszeit wird im Rentenkonto des Elternteils gutgeschrieben, der das Kind überwiegend erzogen hat. Erziehen Mutter und Vater das Kind gemeinsam, erhält grundsätzlich die Mutter die Zeit. Soll der Vater die Kindererziehungszeit erhalten - zum Beispiel wenn er Elternzeit in Anspruch nimmt - müssen die Eltern eine gemeinsame Erklärung bei der Rentenversicherung zur Zuordnung der Monate abgeben. Diese gilt nur für ganze Monate in die Zukunft und rückwirkend höchstens für zwei Monate.

Mehr Informationen zu den Kindererziehungszeiten enthalten die Broschüren der Deutschen Rentenversicherung »Kindererziehung: Ihr Plus für die Rente« und »Rente: Jeder Monat zählt«. Diese können telefonisch unter der Nummer 0721 825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung.

Mehr Informationen rund um das Thema

Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Schlechtes Sehen macht einsam?

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) - Regionalgruppe Nordbaden -

Wenn die Sehkraft nachlässt und die Brille nicht mehr hilft, ziehen sich viele Betroffene zurück, isolieren sich, verlieren viele ihrer bisherigen sozialen Kontakte, haben Schwierigkeiten im Beruf...die Liste ließe sich unendlich fortsetzen. Aber das muss alles nicht sein! Oft fehlt es einfach nur an Information, an Rat und Unterstützung von Menschen, die wissen, worum es geht, Menschen, die sich gegenseitig unterstützen und gemeinsam wieder Freude am Leben haben - auch wenn das Sehvermögen eingeschränkt ist.

Die Regionalgruppe Nordbaden der ABSH e.V. lädt alle ihre Mitglieder und interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Offenen Treffen ein. Wir treffen uns am Samstag, 16. März 2013 ab 15.00 Uhr im Hotel & Cafe-Restaurant „Am Tiergarten“, Bahnhofplatz 6, 76137 Karlsruhe (direkt gegenüber dem Karlsruher Hauptbahnhof).

Neben dem wichtigen Erfahrungsaustausch bei gemütlichem Beisammensein untereinander besteht wie immer die Möglichkeit zur Beantwortung vieler Fragen rund um das Thema Auge. Als Ansprechpartner für sozialrechtliche Anliegen können wir Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler begrüßen. Außerdem besteht wie immer die Möglichkeit sich über Hilfsmittel zu informieren.. Einige Hilfsmittel haben wir immer vor Ort mit dabei.

Natürlich sind neben den Mitgliedern der Regionalgruppe auch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Karlsruhe, Enzkreis, dem Rhein-Neckar-Kreis, dem Neckar-Odenwald-Kreis und den Städten Mannheim, Karlsruhe und Pforzheim herzlich willkommen.

Um besser planen zu können, würden wir uns sehr freuen, wenn Sie sich bei mir anmelden könnten. Vielen Dank.

Es freut sich auf breites Interesse auch von Seiten der Bevölkerung Ihr Harald Frase, Leiter der Regionalgruppe

Telefon: 0 7 21 - 13 29 699,
E-Mail: rg-nordbaden@abs-hilfe.de

Fachveranstaltung Ackerbau zu Bodenfruchtbarkeit und Zwischenfruchtanbau

Fachvortrag sowie Vorstellung und Diskussion von Praxisversuchen zu Zwischenfruchtmischungen



Das Landwirtschaftsamt im Landratsamt Karlsruhe führt zum Thema Bodenfruchtbarkeit und Zwischenfruchtanbau am Dienstag 12. März 2013, um 19:30 Uhr im Schützenhaus in Bruchsal-Heidelsheim eine Veranstaltung durch. Landwirte im Landkreis Karlsruhe sind dabei zu folgender Fragestellung eingeladen: Können die Bodenfruchtbarkeit sowie sonstige Bodenfunktionen durch Zwischenfruchtmischungen verbessert werden? Ermöglichen Zwischenfruchtmischungen eine verbesserte Mulchsaat sowie möglicherweise den Einstieg in die Direktsaat? Kann durch Zwischenfruchtmischungen die Bodenbearbeitungsintensität verringert werden? Hierzu werden verschiedene Praxisversuche vorgestellt und diskutiert.

Mit einem Fachvortrag von Frau Prof. Dr. Pekrun von der Hochschule Nürtingen zum Thema „Bodenfruchtbarkeit“ wird die Thematik abgerundet. Weitere Informationen erteilt Rolf Kern vom Landwirtschaftsamt unter Tel. 07251/741851.



Der Kreisjugendring lädt ein zur Fortbildung „Spiele mit Gruppen“

Kinder spielen sehr, sehr gerne! Spiele machen Spaß, motivieren und laden zum Wiederkommen ein. Meistens wird wenig bis gar kein Zubehör benötigt und wenn ja, lässt es sich auch improvisieren. Mit Spielen kann sich eine neue Gruppe kennen lernen, können neue Gruppenmitglieder integriert werden, können sich Menschen näher kommen.

Diese Fortbildung bietet viele Anregungen für die nächste Gruppenstunde, das kommende Spielfest, den nächsten Kindergeburtstag. Bei allen diesen Spielen geht es nicht um Gewinnen oder Verlieren, sondern um Spaß und Vergnügen mit der Gruppe, was ganz nebenbei noch deren Zusammenhalt fördert und stärkt.

Die Fortbildung findet am Samstag, den 16. März von 10 - 16 Uhr im Haus der Begegnung in Bruchsal statt und kostet 20 €. Mit dieser Veranstaltung beginnt auch die Ausbildung zum/zur Jugendleiter/in. Anmeldung für beide Angebote bitte umgehend beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425 oder Email: ckf@kjr-ka.de

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Tagesmutter- / Tagesvater – eine Möglichkeit für mich?



- Freude am Umgang mit Kindern
- Spaß am Spiel
- Verantwortungsbewusstsein

....sind dies Eigenschaften, welche auf Sie zutreffen? Dann besitzen Sie einige der wichtigsten Voraussetzungen um als Tagespflegeperson tätig zu werden.

Näheres über die Tätigkeit und die Voraussetzungen in der Tagespflege erfahren Sie in einer Informationsveranstaltung am **20.03.2013 von 9.30 bis 11Uhr** in den Seminarräumen im Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27 in Bruchsal.

Der nächste Qualifikationskurs startet im Mai. Eine Kinderbetreuung während der Qualifizierung ist bei Bedarf anzufragen.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Kaul, Telefon-Nr.: 07251 981 987 802
Email: y.kaul@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus im Raum Petersberg immer am **ersten Dienstag im Monat von 9 – 12 Uhr** statt.

Nächste Sprechstunde: 02.04.2013

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.



Deutsches Sportabzeichen



Hallo Sportabzeichen – Freunde

Solange es draußen noch kalt ist und wir auf dem Sportplatz noch Winterruhe haben, können wir dennoch schon für das Sportabzeichen 2013 trainieren und eventuell schon Leistungen abnehmen. Die Sportabzeichentreffs für Schwimmen sind:

Sonntag, 03.03.2013

Sonntag, 17.03.2013

Jeweils 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr im Hallenbad Weingarten.

Es wird Schnelligkeit (25m Schwimmen), Ausdauer (je nach Alter 200m, 400m oder 800m) und der Erwerb „Schwimmfähigkeitsnachweis“ angeboten. Einfach vorbei kommen und mitmachen, lediglich für die Abnahme „Langstrecke“ ist, wie bisher auch, Anmeldung bei Simone erforderlich.

Simone (Tel.: 07244 609047) und **Peter** (Tel. 07244 2618)

AWO Jugendtreff Weingarten
Dörnigstraße 7, Tel. 07244-720910

Aktionsnachmittag am Freitag
Für Kinder von 6 - 12 Jahre
15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

März 2013

01. März
Blumentopfmännchen
Unkostenbeitrag 1 €

08. März
Regenmacher
Unkostenbeitrag 1,50 €

15. März
Buttons

22. März
Holzhasen
Unkostenbeitrag 2 €

Fröhliche Ostern



GOSPELKONZERT



Samstag, 16. März

20.00 Uhr

Evang. Kirche Weingarten

Eintritt frei / Spenden am Ausgang erbeten

Parteien

CDU Weingarten



Jahreshauptversammlung am 13. März 2013

Alle Mitglieder des CDU- Ortsverbandes Weingarten sind ganz herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung eingeladen am **Mittwoch, den 13. März 2013**. Die Veranstaltung findet im Nebenzimmer des Gasthauses „**Goldener Löwe**“ statt, **Beginn 20.00 Uhr**. Als Gast wird an diesem Abend unser Landtagsabgeordneter **Joachim Kößler MdL** bei uns sein, der über die aktuelle Landespolitik berichten wird. Wir würden uns freuen, Sie möglichst zahlreich bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

CDU-Vorstand:

Dr. Andrea Friebel, Vorsitzende, Tel. 55124

Gerald Lopp, Stellvertretender
Vorsitzender, Tel. 3635

CDU- Gemeinderatsfraktion

Für kommunalpolitische Anliegen stehen Ihnen unsere Gemeinderäte gerne zur Verfügung: Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003

Gerald Lopp, stellvertretender Fraktionsvorsitzender Tel. 3635

Gerhard Fritscher, Tel. 3788

Fritz Küntzle, Tel. 2500

Gabriele Koch, Tel. 5411

Weingartener
Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 11. April 2013

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am **Donnerstag, den 11. April 2013** statt.

Wir bitten um Vormerkung des Termins, selbstverständlich gehen die Einladungen noch vorher schriftlich zu.

Ihr Kontakt zur Bürgerbewegung:

WBB - Gemeinderatsfraktion:

Email an die Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Fraktionsmitglieder:

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596
- Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach

(stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327

- Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Bettina Lichter (Tel.: 5580895

- Email: b.lichter@wbb-weingarten.de)

Hans Barth (Tel.: 3219

- Email: h.barth@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916

- Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

WBB - Vorstand:

Timo Martin (1. Vorsitzender, Tel.: 722596)

-Email: vorstand@wbb-weingarten.de

WBB im Internet

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de und Sie sind über das örtliche Geschehen informiert! Unter anderem finden Sie im **Pressepiegel** aktuelle BNN-Berichte, gerne nehmen wir auch **Ihre Emailadresse** in unseren Verteiler mit auf.

WBB auf www.facebook.com

Sämtliche Berichte unserer Homepage sowie weitere Informationen werden auch über unser Facebook-Portal gepostet.

Einfach www.facebook.com/wbb-weingarten anklicken, Button "gefällt mir" drücken - und Sie sind jederzeit über die neuesten Entwicklungen, u.a. Beschlüsse der öffentlichen Gemeinderatssitzungen informiert.



„Wo drückt der Schuh?“

Die Gemeinderäte der SPD Fraktion stellen sich am Freitag, den 08.03.2013, ab 17.00 Uhr in der Kleiberit-Arena (Gaststätte) den Fragen der Bürgerinnen und Bürger. Es wäre schön, wenn Sie davon rege Gebrauch machen.

Nicht nur Schimpfen, auch Handeln!

Bürgerservice

In allen kommunalpolitischen Fragen stehen unsere Gemeinderäte

Wolfgang Wehowsky, Tel. 8130

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de),

Erich HoÄNllmüller, Tel. 9678246

(e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

und **Friederike Schmid**, Tel. 1397

(friederike.schmid@online.de)

sowie seitens des SPD-Vorstandes

Erich HoÄNllmüller

(e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de),

Carol Günther,

(c.guenther@spd-weingarten-baden.de)

und **Wolfgang Wehowsky**, Tel. 8130

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

für Auskünfte und Hinweise bereit.

Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage

www.spd-weingarten-baden.de



Am 26.02. fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Freien Wähler e.V. im Gasthaus „Zum Goldenen Löwen“, statt.

Die zahlreich erschienen Mitglieder hatten eine recht umfangreiche Tagesordnung vorliegen. Turnusgemäß standen Neuwahlen des gesamten Vorstandes und der weiteren Funktionsträger auf der Tagesordnung. Der Vorsitzende der Freien Wähler wies in seinem Rechenschaftsbericht auf eine Vielzahl von Aktivitäten hin, die mit Unterstützung der Mitglieder in der abgelaufenen Amtsperiode durchgeführt wurden. Diesen Weg will er auch in Zukunft fortsetzen. Es schlossen sich der Bericht der Kassenwartin, und der der Kassenprüfer an. Die Mitglieder sprachen dem Vorstand das Vertrauen aus und sehen auch in der in den letzten beiden Monaten öffentlich diskutierten zusätzlichen Funktion des 1. Vorsitzenden als Bezirksvorsitzender in der Freien Wähler Landesvereinigung keinen Widerspruch zu seinen Aufgaben und Tätigkeiten bei den Freien Wählern Weingarten. Im Gegenteil, werden doch gerade dadurch in Zukunft auch auf übergeordneten parlamentarischen Ebenen, wie Land und Bund, Freie Wähler demokratisch legitimiert vertreten sein, um in den gesetzgebenden Verfahren mitzuwirken, die

die Kommunen in entscheidendem Maße betreffen. In der weiteren Aussprache zu den Berichten gab es einhelliges Lob für die Funktionsträger, und es wurde allen einstimmig die Entlastung erteilt.

Bei den anschließend durchgeführten Wahlgängen wurden die Mitglieder des Vorstandes nebst Kassenprüfern in ihren Ämtern einstimmig bestätigt. Neu gewählt wurde nur der Schriftführer. Hermann Knauß löst Gerda Kirchner in dieser Funktion ab, die aus Altersgründen nicht wieder kandidiert hat. Der Vorsitzende dankte Frau Kirchner sehr für die von ihr geleistete Arbeit in den vergangenen zwei Jahren und wünschte dem neuen Schriftführer ein gutes Gelingen in seiner neuen Funktion.

In seinem Schlusswort kündigte der Vorsitzende die Fortführung der bürgeroffenen Veranstaltungen zu kommunalen Themen an. Sie sollen weiterhin dazu beitragen, Themen aufzugreifen und Ansätze finden, zum Wohle der Weingartner Bevölkerung.

Einen ausführlicheren Bericht finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik: **Nachrichten.**

www.fw-weingarten.de

Wenn Sie sich bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den Freien Wählern Weingarten ins Gespräch zu kommen. Wir nehmen Ihre Anregungen auf und beantworten Ihre Fragen zum aktuellen kommunalpolitischen Geschehen in der Gemeinde.

Unser Gemeinderat Volker Barth ist über die Mailadresse

gemeinderat@fw-weingarten.de

oder v.barth@fw-weingarten.de

erreichbar, unser 1.Vorsitzender Heinz Schammert unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de

Hinweis:

Wenn Sie Mitglied werden wollen, wenden Sie sich bitte an einen der oben genannten Herren oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Website www.fw-weingarten.de

Vereinsnachrichten



Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de

Musikproben

Blasorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr
Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr
Schülerorchester: mittwochs um 18:15 Uhr.
Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Anke König, Tel. 0721/8247598 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf www.musikverein-weingarten.de.

MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der Kleiberit Arena:

Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr

Mittwoch 9.40 Uhr

Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

SCHNUPPERKINDER (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

NEU!! START bei Erreichen der Mindestteilnehmerzahl (Anmeldung ist vorab erforderlich):

Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre)

Dienstag 14.30 Uhr

Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben.

Ansprechpartner und Anmeldung:

Doris Hörter, Tel. 742001, Email:

musikgarten@musikverein-weingarten.de

Weitere Informationen unter

www.musikverein-weingarten.de



Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de

Chorproben

Donnerstag, 7. März 2013

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Bitte möglichst vollzählig und pünktlich zur Chorprobe kommen!

ZUM VORMERKEN

Termine für 2013, soweit schon bekannt. Änderungen vorbehalten!

27.4.2013 Jahreshauptversammlung, Kulturraum der Kleiberit-Arena (Achtung, geänderter Termin!)

9.5.2013 Turmfest am Wartturm

30.5. - 2.6.2013 Vier-Tages-Ausflug

(Bodensee)

22.6.2013 Musikalische Sommernacht:

Konzert in der Walzbachhalle

20. / 21.7.2013 Mitwirkung am Wein- und

Straßenfest in Weingarten

7.9.2013 Eintagesausflug (Frankfurt/Main)

14.12.2013 Weihnachtsfeier mit

Theaterstück in der Walzbachhalle

Die Seite der Volkshochschule

Vortrag und Ortsbegehungen	Termine
Weingartener Gasthäuser	Sa, 13.04.2013, 14:00 Uhr
Grabhügel, Viereckschanzen	Do, 18.04.2013, 20:00 Uhr
Wanderung Weingartener Moor	Fr, 03.05.2013, 17:30 Uhr
Waldführung Distrikt Streitacker	Fr, 14.06.2013, 17:30 Uhr
Die Mühlen in Weingarten	Sa, 29.06.2013, 14:00 Uhr

Die vollständigen Kursbeschreibungen für das neue Frühjahrsprogramm 2013 finden sie im Internet unter

www.vhs-karlsruhe-land.de

Wählen Sie auf der Startseite im Formularfeld „Ort“ die Außenstelle „Weingarten“ aus und klicken auf den Button „Suchen“ .

Mit dem Button „Weiter“ können Sie weiterblättern. So erhalten Sie alle Kurse, die wir derzeit in Weingarten anbieten.

Gerne können Sie sich auch online anmelden.

Kochkurse	Termine
Vegetarische Frühlingsgenüsse	A. Kernert / A. Avunduk
Die Fülle des neuen Frühlings wird in diesem Kurs vegetarisch umgesetzt. Sie bereiten ein leckeres Menü mit Zutaten zu, die diese Jahreszeit beschert. Einfach zuhause nachzukochen und auch für Gäste ein Aha-Erlebnis, lässt diese frühlingfrische Küche keine Wünsche offen. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Kernert, Tel.: 0 72 51 / 3 22 29 95	
Bitte mitbringen: Schürze, Messer, Geschirrtuch, Restbehälter und Getränke. Kosten für Lebensmittel werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.	
Dienstag, 12.03.2013, 18:30 Uhr - 22:00 Uhr	23,30 Euro.
Vietnamesische Küche	Di, 15.05.2013, 18:30 Uhr

Blumenschmuck für Frühling und Ostern

Irene Wagensommer



Der Frühling naht mit großen Schritten und mit ihm kommt die Lust am Gestalten.

Mit fantasievollen floralen Kunstwerken verschönern Sie Haus und Wohnung. Und besonders frühlingshafter Osterschmuck eignet sich auch als wunderschönes Geschenk. Blumenschmuck gestalten ist ein schönes Erlebnis, mit dem Sie sich und anderen eine Freude bereiten. Bitte mitbringen: Grünzeug wie z.B. Bux, Efeu, Ginster und Moos. Für das Gesteck ein Gefäß (Topf oder Schale etc.), außerdem verschiedenes Ostermaterial nach Ihrem Bedarf, z.B. Eier, Eierschale, Steckzwiebeln, Häschen, Vögel oder Tonscherben. **Bitte anmelden. Es gibt noch freie Plätze.** Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Wagensommer, Telefon 0721 / 472655 **Samstag, 09.03.2013, 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr**, 1 Termin. Turmbergschule, Weingarten, 20,40 Euro

Sprachkurse	Termine
Englisch für Senioren, Anfänger	Di, 02.03.2013, 09:30 Uhr
Englisch für Senioren	Mo, 18.03.2013, 09:30 Uhr

vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.

Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:

Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



Kurse für Kids	Termine
Englisch für die 9. Klasse Realschule	Freitags, 16:00 Uhr
Englisch für die 10. Klasse Realschule	Mi, 16:45 Uhr u. Fr, 14:30 Uhr
Mathematik für die 9. Kl. Realschule	Sa, 09.03.2012, 10:00 Uhr
Mathematik für die 10. Kl. Realschule	dienstags, 16:30 Uhr
Wanderung mit Lamas in Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum Weingarten	Fr, 26.04.2013, 14:00 Uhr
Jugend online - sicherer Umgang mit dem Internet	Sa, 08.06.2013, 10 U
Inlineskating leicht gemacht	Sa, 08.06.2013, 10:00 Uhr

Ein besonderer Tag - Wanderung mit Lamas Chr. Schmitt
In Kooperation mit dem Familienzentrum Allerdings Weingarten
Fragen zu den Veranstaltungen beantwortet gerne Fr. Schmitt, Telefon: 01 74 / 2 19 70 40 , 8 Euro.
Wanderung 1: Samstag, 16.03.2013, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Wanderung 3: Samstag, 08.06.2013, 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Weingartener Gasthäuser im Wandel der Geschichte

Klaus Geggus

Der Marktflecken Weingarten hatte schon immer recht viele Gasthäuser, die hauptsächlich in der Dorfmitte angesiedelt waren. Im Jahre 1939 waren es 16 "Wertschafte". Zeitweise gab es am Marktplatz fast in jedem Haus nebeneinander und gegenüber eine Gaststätte. Dies waren zum Beispiel: Adler, Lamm, Brauerei Nagel, Krone, Kreuz, Brauerei Förster, Sonne und Löwen.

In mehreren Gasthäusern wurde auch selber Bier gebraut und das älteste wurde im Jahre 1595 urkundlich erwähnt. Nach dem Besuch der verschiedenen Stellen wo nachweislich Gasthäuser waren, werden wir auch einige von innen besichtigen und Begriffe wie Konzession für Schild-, Realgerechtigkeit usw. kennenlernen. **Anmeldung erforderlich! Samstag, 13.04.2013, 14:00 bis ca. 16:00 Uhr**, 5 Euro
Treffpunkt Turmbergschule Weingarten, im Pausenhof der Grundschule.

Grabhügel, Viereckschanzen und Eisenhandwerker

Archäologische Zeugnisse der Kelten in Nordbaden

Dr. Günther Wieland, Archäologe im Reg.präsidium Karlsruhe. Der Vortrag gibt anhand von Grabungen und Forschungen der Archäologischen Denkmalpflege Einblicke in die Alltagskultur der Eisenzeit in Nordbaden. Unter anderem Grabfunde von 8. bis 1. Jh. v. Chr., **Donnerstag, 18.04.2013, 20:00 Uhr**, 8 Euro



"Sicher gehen" - durchs Leben

Stephanie Bauersfeld

Jeder kennt das: ein kurzer Augenblick, man stolpert - sei es an der Teppichkante, der Türschwelle, auf unebenem Boden oder einfach über die eigenen Füße - verliert den Halt und fängt sich nochmal ab. In diesem Kurs werden Sie sich mit dem sicheren Gehen mit und ohne Hilfsmittel beschäftigen. Dabei lernen Sie sowohl Sturzgefahren zu erkennen und sie zu meiden bzw. zu reduzieren, als auch, wie man wieder auf die Füße kommt, wenn doch mal etwas passiert. Bitte mitbringen: festes Schuhwerk und vorhandenes Gehhilfsmittel, z.B. Stock, Rollator oder Unterarmgehstützen. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Fr. Bauersfeld, Telefon: 0 72 44 / 9 67 85 78 **Mi, 10.04.2013, 17:00 bis 18:00 Uhr**, 5 Termine, 22,10 Euro. Seniorenzentrum Haus Edelberg, Jöhlinger Straße 114. An den Terminen kann für Sie ein Fahrdienst organisiert werden.

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Mitgliederversammlung des Liederkranz 1862 Weingarten e. V. am 27. März 19.30 Uhr im Kulturraum der Kleiberit-Arena

Zur Mitgliederversammlung sind alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wurde mit dem Liederkranz Echo veröffentlicht.

Bürgerabend der Gemeinde Weingarten

Der Kinderchor „Hands Up“ und „Men in Mood“ werden den Bürgerabend musikalisch mitgestalten. Treffpunkt für Hands Up ist um 17.30 Uhr und für Men in Mood um 18.00 Uhr im Foyer der Walzbachhalle.

Vereinsausflug zur Mecklenburger Seenplatte

Für den Vereinsausflug vom 2. bis 6. Juni 2013 haben wir noch freie Plätze. Interessenten können sich bei Alfons Kanzler, Luisenstr. 8, Tel 1895 oder Gerhard Kanzler, Pfarrer-Nikolaus-Str. 30, Tel. 3556 melden.

Probenzeiten der Gesangsgruppen

Hands up

Mittwochs 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr

Men in Mood

Dienstag, 19.30 Uhr, nächste Chorprobe am 19. März

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

Frauenchor

Donnerstags 19.00 Uhr, die Chorprobe am 14. März fällt aus

Männerchor

Donnerstags 20.15 Uhr, die Chorprobe am 14. März fällt aus

Alle Proben finden im Kulturraum der Kleiberit-Arena statt.

Christlicher Verein
Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Jungschar, Scouts und Jugendgruppen

kleine Jungschar Mädchen und Jungs
(ab 5 Jahren): freitags 15.45 - 17.00 Uhr

kleine Scouts (ab 5 Jahren):
montags 16.00 - 17.30 Uhr

mittlere Scouts (ab 8 Jahren):
dienstags 17.30 - 19.00 Uhr

große Jungschar „Bunte Mäuse“
(ab 10 Jahren): dienstags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“
(ab 14 Jahren): freitags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Next Level“ (ab 17 Jahren):
mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr
Sport für alle ab dem Konfialter in der
Sporthalle der Turmbergschule:
mittwochs 19.30 - 22.00 Uhr



FEUERWEHR

www.ff-weingarten-baden.de

Am Montag den 11. März findet um 19.30 Uhr eine Übung statt. Christian Martin, Nicole Russel und Christian Gerber übernehmen die Übungsgestaltung zum Thema „Umwelt“.

DRK
Ortsverein Weingarten
www.drk-weingarten.deDeutsches
Rotes
Kreuz

BEREITSCHAFT:

Am 19.03. findet ab 20 Uhr der nächste Dienstabend im DRK-Heim statt.

BLUTSPENDEN:

Der erste Blutspende-Termin in Weingarten dieses Jahr findet am **20.03.2013** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der Turmbergschule Marktplatz 8 statt. Weitere Termine dieses Jahr sind der 31.07., 02.10. und der 30.12.2013.

Weitere Termin können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 11 949 11

oder unter www.blutspende.de erfahren.

EH- Kurs in Weingarten:

Am 09. und 10. März findet von 8:00 bis 16:00 Uhr ein zweitägiger Erste-Hilfe Kurs in Weingarten im DRK Heim

(Heinrich- Brunner Straße / Rückseite Feuerwehrhaus) statt.

Veranstalter ist der DRK Kreisverein Karlsruhe. Kostenbeitrag 50€ pro Teilnehmer.

Anmeldung bitte bei Frau Wacker 07251 922 122 oder per Mail: ersthilfe@drk-karlsruhe.de

oder bei Maria Holzmüller 07244 706330 Weitere Infos sind im Internet unter www.drk-karlsruhe.de ersichtlich.

Denken Sie immer daran:

Erste Hilfe rettet Leben!



Tinte gibt's
im Kaufhaus.
Blut nicht.



SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ



Termin und Infos 0800 11 949 11 oder www.DRK.de

Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK Weingarten (Baden) Ringstraße 69 76356 Weingarten

Passive Mitglieder,
Bereitschaft,
Jugendrotkreuz

DRK-Ortsverein
Weingarten (Baden)

Ringstraße 69
76356 Weingarten
www.drk-weingarten.de

Weingarten, 09.02.2013

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **12. März 2013** findet um **20 Uhr** im DRK-Heim die Jahreshauptversammlung des DRK- Ortsvereins statt, zu der alle Mitglieder herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung
2. Totenehrung
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Jahresberichte
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) Bereitschaftsleiterin
 - c) Notfallhilfe
 - d) Leiterin des Jugendrotkreuzes
 - e) Kassier
 - f) Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung Gesamtvorstand und Kassier
7. Verschiedenes

Anträge oder Anregungen zur Tagesordnung sind bis spätestens 05. März 2013 beim Vorsitzenden Jürgen Lothar, Keltergasse 12, schriftlich einzureichen.

Über Ihre zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

gez. Jürgen Lothar
1. Vorsitzender

DLRG
Ortsgruppe Weingarten
www.dlrg-weingarten.de



Prüfung Rettungsschwimmer

Hallo Abzeichenanwärter, hier findet ihr alle wichtigen Termine für die Prüfung zum Rettungsschwimmer.

Terminplanung

11. März - Theorieprüfung & Praktische Prüfung I, Hallenbad Weingarten
18. März - Praktische Prüfung I, Hallenbad 25.
März - Ersatztermin praktische Prüfung, Hallenbad

DLRG im Walzbachbad

Wintermonate (Okt-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und Rettungsübungen mit und ohne Geräte, reinschnuppern erwünscht.

Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr alle Altersgruppen, ab 20 Uhr freies Training
Donnerstag 19:30 Uhr freies Training



Puppenschleppen

Kolpingsfamilie

KOLPING

<http://weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de>

Freitag, 8. März Stammtisch im Löwen, 20:00 Uhr

Vorschau

Freitag, 3. Mai

Maiandacht auf dem Letzenberg

Montag, 13. Mai

50 Jahre 2. Vatikanisches Konzil. Vortrag von Dr. Tobias Licht. Beginn 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

Montag, 24. Juni

Bis dass der Trott uns scheidet. Vortrag von Ulrich Beer-Becher. Beginn 19:30 Uhr im Gemeindezentrum

„Bis dass der Trott uns scheidet“ scheint heute für viele Paare das Leitwort zu sein. die Alltagsroutine als Beziehungskiller trifft Paare in der Familienphase ebenso wie Paare deren Kinder das Haus schon verlassen haben. Ulrich Beer-Becher stellt erprobte und neue Konzepte vor, mit denen man dem Alltagstrott in der Partnerschaft entgegen gehen kann - nicht ganz ohne Humor und mit der einen oder anderen Übung für die Zuhörerinnen und Zuhörer. Es ist deshalb ganz nützlich, wenn Sie ihren Partner/ Partnerin zu diesem Vortrag mitbringen.

6. bis 13. Oktober

55+ Wanderwoche in Südtirol

Der Diözesanverband Freiburg bietet diese Wanderwoche mit geistlicher Begleitung in Völs am Schlern an. Begleitet wird die Woche von Pater Pius Kirchgessner aus Zell am Hamersbach und Elfriede Schur aus Kuchen. Preis für eine Woche mit Übernachtung, Vollpension und Begleitung 360,- Euro bei eigener Anreise. (evtl. Fahrgemeinschaften) Weitere Informationen bei Harald Wagner, Tel 5015 oder im Internet unter www.kolping-freiburg.de



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“.

Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Mittwoch

17.30-19.00 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit
Jöhlingerstr. 2a
76356 Weingarten

KFD Deutschland



Herzliche Einladung zu einem Einkehrtag in der Fastenzeit mit Frau Rimmele, Gemeindereferentin aus Stutensee **am Mittwoch, den 20. März 2013 um 14.30 Uhr** ins katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

Kath. Altenwerk

ALTEN
WERK

Altennachmittag

Herzliche Einladung zum besinnlichen Altnachmittag am **Mittwoch, 13. März 2013 um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.**

Der ehemalige Pfarrer von Stutensee, Peter Altenstetter, wird den Nachmittag unter dem Thema „Gott und die Tiere“ gestalten.

Wer abgeholt werden möchte, melde sich an diesem Mittwoch zwischen 11:00 Uhr und 12:00 Uhr bei Herrn Höllmüller, Telefon 33 47.

DHB-Netzwerk Haushalt



Donnerstag, 7. März

treffen sich die Vorstandsmitglieder um 16.00 Uhr in der alten Schulküche.

Kreativgruppe

Die Handarbeitsabende (Hardanger-Stickerei, Häkeln, Stricken) finden um 19.00 Uhr in der alten Schulküche wie folgt statt: Die., 12. März, Mi., 20. März, Mi., 27. März, Do., 11. April, Do., 18. April, Mi., 24. April.

DHB-Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am 17. April um 14.30 Uhr in der alten Schulküche statt. Es werden auch Wahlen durchgeführt. Wir würden uns sehr freuen, wenn recht viele Mitglieder zu dieser Versammlung kommen würden, und dafür danken wir schon heute vielmals.

Vortrag „Stress macht krank“

„Ich bin gerade im Stress“. Diesen Satz hören oder sprechen Sie selbst sicher sehr häufig. Die Anforderungen in unserem täglichen Arbeitsablauf bringen uns immer wieder in angespannte Situationen. Normalerweise sollte unser Körper dies alles gut bewältigen können. Doch wenn wir auf Dauer es nicht mehr schaffen, zeigen sich die sogenannten Stress-symptome, wie z.B. unruhiger Schlaf, Magen-Darm-Probleme, Herzrasen, Augenzucken, Kopfweg, Reizhusten, Übelkeit und Erschöpfung. Wir sind krank. Die Heilpraktikerin, Susanne Bürkert, wird mit Ihnen solche Stress-symptome besprechen und aufzeigen, welche Möglichkeiten es gibt, mit homöopathischen Mitteln und Naturmedizin entsprechend gegen-zusteuern. Sie werden Selbsthilfemaßnahmen kennen lernen und für sich anwenden können, um wieder eine bessere Lebensqualität zu

erreichen. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am:

Montag, 11. März, 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen € 3.-.

Deutscher Diabetiker Bund



Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht.

Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht. Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopathischer Verein Weingarten

www.homoeopathie-weingarten.de



Vortrag „Stress macht krank“

„Ich bin gerade im Stress“, diesen Satz hören oder sprechen Sie selbst sicher sehr häufig. Die Anforderungen in unserem täglichen Arbeitsablauf bringen uns immer wieder in angespannte Situationen. Normalerweise sollte unser Körper dies alles gut bewältigen können. Doch wenn wir auf Dauer es nicht mehr schaffen zeigen sich die sogenannten Stress-Symptome wie z. B. unruhiger Schlaf, Magen-Darm-Probleme, Herzrasen, Augenzucken, Kopfweg, Reizhusten, Übelkeit und Erschöpfung. Wir sind krank.

Die Heilpraktikerin

Frau Susanne Bürkert wird mit Ihnen solche Stress-Symptome besprechen und aufzeigen, welche Möglichkeiten es gibt, mit homöopathischen Mitteln und Naturmedizin entsprechend gegenzusteuern. Sie werden Selbsthilfemaßnahmen kennen lernen und für sich anwenden können, um wieder eine bessere Lebensqualität zu erreichen.

Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am: **Montag, 11. März 2013, 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12.**

Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Deutsche Rheuma-Liga



Vorankündigung der Rheuma-Liga

Liebe Mitglieder, unsere Hauptversammlung findet am Freitag, 15. März um 14.00 Uhr in der Germania-Gaststätte (Kleiberit-Arena) statt. Bitte vormerken. HL

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Seniorenwanderung im März

Zur Seniorenwanderung im Monat März treffen wir uns **am Dienstag, dem 12.03.2013, um 13:30 Uhr am Bahnhof Weingarten** und fahren mit der Stadtbahn (Gruppenkarte) um 13:41 Uhr nach Bruchsal. Nach einer nicht anstrengenden Rundwanderung von ca. 7 km machen wir in einem Cafe eine kleine Pause, bevor wir wieder nach Hause fahren werden. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer: Konrad Warga, Tel. (07244-) 1207.

P.S. Achtung: Treffpunkt 30 min. früher : um 13:30 Uhr !!

Entlang der Alb

Unsere nächste Tageswanderung ist **am Sonntag, dem 17. März 2013**, wo wir auf Karlsruher Gemarkung wandern werden. Wir treffen uns um **10:30 Uhr am Bahnhof Weingarten-West**, wo wir per Gruppenkarte um 10:36 Uhr an den Hauptbahnhof nach Karlsruhe fahren werden.

Um 10:48 Uhr sind wir am Hauptbahnhof, wo dann am Südausgang unsere Wanderung beginnt. Bald werden wir die Alb erreichen – wir wandern gemütlich über die Günther-Klotz-Anlage und werden gegen 12:00 Uhr im „Kühlen Krug“ unser Mittagessen einnehmen. Dort ist es auch möglich, die Sudanlage der Brauerei zu besichtigen. Nach dem Essen geht die Wanderung über Mühlburg, Grünwinkel, Daxlanden weiter zum Rheinhafen. Aufgrund der guten, flachen Wanderwege und der vielen Spielplätze sind auch Familien mit Kindern, sowie weniger gute Wanderer herzlich willkommen.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 9 km, wobei eine reine Wanderzeit von 2-3 Stunden eingeplant ist. Am Rheinhafen nehmen wir gegen 16:00 Uhr die Linie 5 und fahren mit der Bahn bis zum Hauptbahnhof und zurück nach Weingarten, das wir bis gegen 18:00 Uhr erreicht haben. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer : Wolfgang Schneider, Tel. (07244-) 1263 .

AGNUS-Weingarten

www.agnus-weingarten.de



Gruppen der AGNUS-Jugend

Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltschutz bietet Gruppen für Kinder an, in denen sie die Natur erfahren und schätzen lernen und an den Natur- und Umweltschutz herangeführt werden können. Unsere Gruppen sind:

Die **Wurzelkrabber**, Kinder von 1-2 Jahren, treffen sich immer montags von 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr. Es sind noch wenige Plätze frei. Die **Wurzelkinder**, Kinder von 3-5 Jahren, treffen sich einmal im Monat immer samstags von 09.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Unsere **Freitagsgruppe** für Schulkinder ab der ersten Klasse, trifft sich zudem einmal im Monat.

Interessierte an der AGNUS-Jugend sind herzlich willkommen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Denise Feketitsch.

Treff für Mitglieder und Interessierte

Vorstand, Gruppenleiter und Interessierte der AGNUS-Jugend treffen sich jeden **ersten Montag im Monat um 19.30 Uhr** um sich über Neues, Geplantes, Interessantes und einiges mehr zu besprechen. Die Orte für die Treffen werden in der TBR bekannt gegeben.

Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Ansprechpartner für die AGNUS-Jugend ist unser erster Vorstand Denise Feketitsch - 07244-556287.

Sozialverband VdK



Änderungen bei GEZ-Gebühr

Wegen der Änderung des 15. Rundfunkstaatsvertrags sind seit Januar 2013 nicht nur die Gebühren neu geregelt, sondern es wurden auch die bisherigen Befreiungsregelungen für schwerbehinderte Menschen mit Merkzeichen „RF“ geändert. Statt einer Befreiung kann den Betroffenen, auf Antrag, nur noch eine Ermäßigung der Rundfunkgebühr gewährt werden. Bei einem monatlichen pauschalen Rundfunkbeitrag von fortan 17,98 Euro pro Haushalt muss der RF-Personenkreis jetzt monatlich 5,99 Euro entrichten. Eine Befreiung von der Rundfunkgebühr ist nur noch für Empfänger von sozialen Transferleistungen (zum Beispiel Hartz IV, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) möglich. Betroffene mit „RF“ im Schwerbehindertenausweis sollten prüfen, ob sie aus Einkommensgründen vom Rundfunkbeitrag befreit werden könnten. Anspruch auf Gebührenbefreiung haben, wie bisher, Empfänger von Blindenhilfe und taubblinde Menschen.

Obst und Rebbaurein

Die Jahreshauptversammlung

des Bezirksverbandes Pfnztal e.V. findet am **Freitag, den 22. März 2013, 19.00 Uhr**, im großen Saal des Hotels „Zum Lamm“, Jöhlingen (Ortmitte) Jöhlinger Str. 104 statt.

Hierzu und zu dem anschl. hochinteressanten Fachvortrag mit dem Thema „Das Jahr 2013 - Ende der Finanzkrise?“, mit Informationen aus 1. Hand vom Vorstand der Deutschen Bundesbank in Frankfurt, Herrn Dr. Joachim Nagel laden wir die Mitglieder und Freunde des Obst- u. Rebbaureins Weingarten e.V. herzlichst ein u. bitten um rege Teilnahme.

Förderverein
Turmbergschule e. V.**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Liebe Mitglieder, hiermit lade ich sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Freitag, den 15.03.2013 um 20.00 Uhr im Nebenzimmer des Gasthauses „Waldstadion“ statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Kurzbericht aus dem Vorstand
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Bericht der Schulleitung
7. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung werden bis spätestens 10.03.2013 an Andreas Tanko, Mozartstraße 18, 76356 Weingarten schriftlich erbeten.

Ich freue mich auf zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand

B.L.u.T. e. V.

**Wer wir sind und was wir tun**

B.L.u.T.eV, (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten 78.000 neue Stammzellspender gewonnen, und seit 2001 mehr als 380 Stammzelltransplantationen ermöglicht werden. B.L.u.T.eV ist Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe, sowie der Universitätsklinik Heidelberg. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht,

bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen, und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

In unseren Räumen trifft sich eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Treffen erfolgen alle zwei Monate, jeweils am ersten Donnerstag des Monats. Eine Teilnahme ist nicht an die Mitgliedschaft im Verein gebunden.

B.L.u.T.eV, Ringstr. 116, 76356 Weingarten
Mo - Fr 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr
Tel. 07244/6083-0
Email info@blutev.de
www.blutev.de

**Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:**

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Hundefreunde 4 Pfoten e. V.



Terminänderung: Unsere nächste Jahreshauptversammlung wird um vier Wochen verlegt und findet nun am 20. April statt!

Zum Training treffen wir uns immer samstags auf unserem Platz in der Breitwiese: 15.15 - 16.00

Welpenschule 16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene

Wir freuen uns immer über Interessenten mit Hunden jeden Alters und Rasse - oder natürlich auch nicht Rasse. Auf unserer Webseite www.hundefreunde-weingarten.de finden sich weitere Informationen und Fotos vom Training.

Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.



Amira - die jüngste unserer Vierpfoten

Schuljahrgänge

**Jahrgang 1928/1929**

Wir laden herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein am Mittwoch, den 13. März 2013, ab 17.00 Uhr im Restaurant Athen in der Bruchsalerstraße 12 ein.

Schuljahrgang 1943/44

Zu unserem nächsten Stammtisch am Freitag, 8. März 2013, 15.00 Uhr, im Restaurant „Athen“, laden wir Euch recht herzlich ein. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Jahrgang 1944/45

Es ist wieder soweit. Wir wollen uns auch 2013 wieder zum Stammtisch treffen. Wer Lust hat, kommt am 15. März 2013 ab 18.00 Uhr in's Restaurant „ATHEN“ in Weingarten. Bis bald.

Jahrgang 1947/48

Am Donnerstag, 14.03.2013 treffen wir uns um 14.30 Uhr im Heimatmuseum Weingarten in der Durlacher Str.

Nach einer gemeinsamen Besichtigung desselben gehen wir zur Winzergenossenschaft Weingarten. Hugo Hauwirth wird uns bei einer fachkundigen und geselligen Weinprobe den Weingartner Wein erläutern. Ein gemeinsames Vesper nehmen wir ebenfalls dort ein. Da wir mindestens 15 Personen sein sollten, wäre es schön, wenn sich recht viele bei Erika Tel.: 8657 oder per e-mail:

erika_hornfeck@hotmail.com

bis zum 10.03.2013 anmelden würden.

Jahrgang 1960/61

Unser 1. Stammtisch in 2013 findet am 15.03. ab 19.00 Uhr in der Kleiberit-Arena (Ringerhalle) statt.

Bis bald, LG Annette

Bürgergenossenschaft

www.buergergenossenschaft-weingarten.de

Erinnerung !!

Besuch der Seniorengenossenschaft in Riedlingen

Der Koordinationsausschuss möchte nochmals die Einladung an alle Interessierten wiederholen, an dem geplanten Besichtigung- und Erfahrungsaustausch mit Vertretern der Seniorengenossenschaft Riedlingen teilzunehmen. Die Daten:

Termin:

14. März 2013;

9:00 Uhr Abfahrt in Weingarten

11:00 Uhr (ca.) Ankunft in Riedlingen

Bis zum Eintreffen von Bürgermeister E. Bänziger um 15:00 Uhr Gespräche mit Vertretern der Seniorengenossenschaft in Riedlingen und Besichtigung von Einrichtungen derselben. Herr Bänziger möchte mit Riedlinger Gemeindevertretern abstimmen, wie diese das Projekt in Riedlingen sowohl ideell als auch finanziell in der Vergangenheit unterstützt hatten. Die Rückfahrt ist für 16:30 / 17:00 Uhr geplant, was eine Rückkehr nach Weingarten um ca. 19:00 Uhr bedeutet.

Interessenten, die an diesem Erfahrungsaustausch teilnehmen wollen, werden gebeten, sich bis zum 4. März verbindlich bei Heinz Schammert, Breslauer Str. 4 telefonisch unter 55 89 56 oder per E-Mail unter heinzschammert@schammert.de anzumelden.

Diese Frist ist notwendig, um sowohl unseren Gastgebern in Riedlingen die Planung des Treffens zu ermöglichen, als auch auf Weingartner Seite die Fahrt zu organisieren.

Sollten Sie Fragen haben so können Sie sich jederzeit an den Projektkoordinator Herrn Schammert unter der o.a. Adresse oder Telefonnummer wenden.

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.
Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Spielergebnisse

FVgg Weingarten 1 - FV Liedolsheim 1 1:1
FVgg Weingarten 2 - FV Liedolsheim 2 0:1

Herzschlagfinale im ersten Punktspiel 2013

Nach der intensiven Vorbereitung mit einigen erfolgreichen Testspielen stand im ersten Punktspiel des neuen Jahres ein wichti-

ges Heimspiel gegen den FV Liedolsheim an. In dieser Begegnung zwischen zwei Aufstiegsaspiranten wollte der Gastgeber seine starke Heimserie ausbauen und gegen einen direkten Konkurrenten die drei Punkte zu Hause behalten.

Die Anfangsphase des Spiels verging mit relativer Zurückhaltung auf beiden Seiten, wobei dem Gastgeber anzumerken war, dass er eine Feldüberlegenheit herstellen wollte. Das gewohnt sichere Spiel in die Spitze und über die Außenbahnen kam allerdings nicht zum Tragen. Bei ruhenden Bällen entstand durchaus mehr Gefahr, doch die Abschlüsse blieben letztlich zu unpräzise. Unnötige Ballverluste im Mittelfeld waren die Folge von den oftmals zu weit auseinander stehenden Mannschaftsteilen. Die Defensivarbeit der FVgg überzeugte und unterband die Angriffe des FVL bereits früh. Die Gäste beschränkten sich weitgehend auf das Konterspiel, welches sich aber letztlich weitgehend ungefährlich für den FVgg-Schlussmann Sascha Hafemann herausstellte.

Die zweite Hälfte begann mit einer starken Phase der Gäste, die sich durch einige Situationen bis an den Strafraum kombinierten. Allerdings mangelte es auch beim FV Liedolsheim an der Präzision im Abschluss. Nach der ersten Viertelstunde im zweiten Durchgang raffte sich die Augenstein-Truppe wieder auf und versuchte, den Führungstreffer zu erzielen. Gerade beim schnellen Spiel nach vorne war den Hausherren aber anzumerken, dass im ersten Punktspiel mit zwei neuen Spielern die Laufwege nicht ganz ineinander griffen. Dennoch lag es nicht nur daran, dass das FVgg-Team erst in der Schlussphase hochkarätige Möglichkeiten erspielte. Das teilweise zu ungenaue Spiel im letzten Spieldrittel und der kämpferisch und taktisch gut eingestellte Gast aus Liedolsheim machten es den Hausherren äußerst schwer.

Schließlich entschädigten die letzten zehn Minuten für eine zuvor mit wenigen Torraumscenen bestückte Partie. Ein herrlicher Freistoß von Steffen Bruckert fischte der Gästekeeper noch aus dem Winkel (80.), spätestens bei der Riesengelegenheit durch den eingewechselten Mario Spajic (85.), der frei vor dem gegnerischen Tor vergab, hätte der FVL-Fänger aber geschlagen sein müssen. Die vergebenen Chancen rächen sich im Fußball, weswegen der Gast in der letzten Spielminute durch Hennhöfer das umjubelte Führungstor erzielte. Der Moral und dem Kampfeswillen war es zu verdanken, dass es dem Gastgeber doch noch gelang, das wichtige Ausgleichstor zu erzielen. Nach einem langen Freistoß köpfte Antonio Bugiada am langen Pfosten in die Mitte, in der Marvin Merz im Getümmel den Ball wohl über die Linie bugsierte. Trotz starken Protesten von Seiten des FVL gab der Schiedsrichter den Treffer und piff kurz darauf die Begegnung ab. Nach einer nervenaufreibenden Schlussphase und dem vermeintlichen K.o.-Schlag

in der letzten Spielminute kann vor der Einstellung der Augenstein-Truppe nur der Hut gezogen werden. Trotz den ausgelassenen Möglichkeiten kämpfte die Mannschaft bis zum Schluss. Der Abstand auf Tabellenführer GSK Karlsruhe konnte um einen Zähler verkürzt werden, da die Genc-Schützlinge in Rußheim unterlagen.

2. Mannschaft startet mit Niederlage ins neue Jahr

Nach vielen Spielabsagen in der Vorbereitung konnte von genügend Spielpraxis der FVgg-Reserve kaum die Rede sein. Dementsprechend schwierig gestaltete sich das erste Pflichtspiel im neuen Jahr gegen eine vor allem in der Defensive gut organisierte „Zweite“ aus Liedolsheim. Trotz einigen Gelegenheiten sollte es den Hausherren nicht gelingen, ein Tor zu erzwingen. Dem Gast gelang nach einer Einzelleistung Mitte der 2. Halbzeit der 0:1-Siegtreffer. Der Wille, die drohende Niederlage abzuwenden, war auf dem Platz zu spüren, doch es sollte an diesem Sonntag kein Treffer auf Seiten der Gastgeber gelingen. (tw)

Spielevorausschau

Sonntag, 10.03.2013

13.00 Uhr:

VfB Grötzingen 2 - FVgg Weingarten 2

15.00 Uhr:

VfB Grötzingen 1 - FVgg Weingarten 1

Abteilung
Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Termine Meisterschaftsspiele Saison 2012/2013

03.03.2013

B1-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : SG Linkenheim/Hochstetten um 10:30 Uhr in Weingarten.

09.03.2013

D-Jugend: FV Weingarten : FV Linkenheim 2 um 14:45 Uhr

C1-Jugend: FC G. Friedrichstal 2 : SG Weingarten/Blankenloch um 16:00 Uhr

B2-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : FC G. Friedrichstal um 16:00 Uhr in Weingarten.

10.03.2013

B1-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : SG Spessart/Schöllbronn um 10:30 Uhr in Weingarten.

C2-Jugend: SG Dettenheim : SG Weingarten/Blankenloch um 18:30 Uhr

15.03.2013

A-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : SG Dettenheim um 19:00 Uhr in Blankenloch.

16.03.2013

C2-Jugend: SG Weingarten/Blankenloch : JFV Stutensee um 10:30 Uhr in Blankenloch.

D-Jugend: FC G. Friedrichstal : FVgg Weingarten um 14:00 Uhr

17.03.2013

B2-Jugend: FC West KA : SG Blankenloch/Weingarten um 10:30 Uhr

B1-Jugend: SG Hochstetten/Linkenheim : SG Blankenloch/Weingarten um 10:30 Uhr in Linkenheim.

Tabellen und Ergebnisse einzusehen unter www.fussball.de: Unter Verein/ Suchbegriff FVgg Weingarten eingeben und für B-Junioren SV Blankenloch.

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Turnen

www.tsv-weingarten.de



ACHTUNG Terminverschiebung !

Einladung zur Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des TSV Weingarten findet am Donnerstag, den 21. März 2013 um 19:00 Uhr im TSV Vereinsheim statt.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte aus den Abteilungen
5. Jahresbericht Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Beitragsanpassung 2014
11. Ehrungen
12. Anträge
13. Jahresvorschau

Anträge müssen schriftlich vor der Versammlung beim Vorstand eingereicht werden.

Frank Lautenschläger
1. Vorsitzender

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de



Heimspiele in der Kleiberit Arena

Samstag 9. März 2013:

ab 14:00 Uhr:

Damen Bezirksklasse:

TSV Weingarten 2 - VC Neureut 2

TSV Weingarten 2 - SVK Beiertheim 4

Herren Bezirksliga:

TSV Weingarten - FT Forchheim

TSV Weingarten - VC Kammachi Bühl

und ab 20:00 Uhr:

Damen Regionalliga:

TSV Weingarten - DJK Schwäbisch Gmünd

TSV Weingarten e.V.
Abteilung: Wintersport / Wandern
www.tsv-weingarten.de



Stadtbahn-Wanderung und Römermuseum am Samstag, 16.03.2013

Treffpunkt: 08.10 Uhr am Bahnhof Weingarten, Bahnsteig Ost, Abfahrt 08.21 Uhr. Auf Höhenrücken und durch Hohlwege wandern wir im westlichen Kraichgau (Rucksack-Verpflegung). Um 13.00 Uhr ist eine Einkehr in Stettfeld vorgesehen. Das Römermuseum wollen wir ab 15.00 besichtigen.

Die Wanderstrecke von 10 km ist bequem und mit wenigen leichten Anstiegen.

Gäste, die uns testen wollen, sind wie immer herzlich eingeladen.

WF: Paul Martin, Tel. 07244/60 98 901

HSG Weingarten-Grötzingen



mC-Jugend

HSG Weingarten/Grötzingen - MTV 23:42 (11:23)

Mit einer Halben Stunde Verzögerung, bedingt durch das das Spiel zuvor, begann das Spiel um 18:45 Uhr in der Walzbachhalle.

Nach der knall harten Anfangsphase war klar, dass das Spiel leider nicht mehr zu drehen war. Durch eine geschickte offensive Deckung des Gegners ließen sich die Spieler stark verunsichern und verloren ein Ball nach dem anderen. So konnte sich der Gegner durch einfache Tore absetzen. Nur selten bewiesen wir unser Können, indem wir in der Abwehr geschlossen standen und im Angriff schnelle einfache Tore erzielten. So stand es am Schluss 23:42.

Es Spielten:

Nicolas Reichert (Tor) 1/1; Jonas Hartmann; Patrik Mietling 3; Felix Hartmann 1; Fabian Wühl 3; Julian Walk 1; Moritz Vorgrimler 2; Lukas Armbruster 1; Simon Maier 10

mB-JUGEND

SV Langensteinbach - HSG Weingarten-Grötzingen 27:30 (9:15) Auswärtssieg!!

Grippegeschwächt trat die mB beim SV Langensteinbach mit nur 7 Feldspielern an und konnte einen nie gefährdeten Auswärtssieg einfahren.

Nach zu Beginn ausgeglichenem Spiel konnten sich unsere Jungs Mitte der 1. Halbzeit von 7:9 auf 9:15 absetzen. Auch wenn der Gegner in der 2. Halbzeit u.a. wegen 6 Zeitstrafen gegen unsere Jungs noch etwas aufkam, so reichte es dem durch viele Ausfälle geschwächten Team doch zu einem verdienten Auswärtssieg.

Erfreulich war, dass in Unterzahl immer Treffer erzielt wurden, und dass wieder alle Feldspieler Tore erzielen konnten. Bester Werfer war diesmal Sebastian Weiler mit 9 Treffern.

Wir freuen uns auf das letzte Spiel der Runde bei der TS Durlach am Samstag, 09.03.2013 um 14:30 Uhr in der Weierhofhalle. Das gilt es, noch einmal alles zu geben.

Es spielten: Luca Sforza (Tor), Ben Hammesfahr (Tor), Mike Gogel (2), Malte Menold(4), Nico Schneider (2), Sebastian Weiler (9), Henry Sebold (4), Jan-Hendrik Winkler (6/1), Kai-Ole Vorberg (2)

mD-Jugend

Ungefährdeter Auswärtssieg: SV Langensteinbach-HSG 14:31 (6:13)

Die Jungs der männlichen D-Jugend fuhrten zum heutigen Auswärtsspiel motiviert nach Langensteinbach, schließlich konnte im Hinspiel ein Sieg gegen den SV Langensteinbach eingefahren werden. Nach der deutlichen Niederlage gegen die SG Pforzheim/Eutingen am vergangenen Wochenende war ein Erfolgserlebnis zudem ziemlich wichtig.

Mit nur einem Auswechselspieler auf der Bank waren die Jungs personell sehr dünn besetzt, zudem sah man heute am Zeitnehmertisch, da der SV Langensteinbach zwar 13 Spieler, aber leider keinen Zeitnehmer stellen konnte, eine eher ungewöhnliche Kombination: Katja Bendix und Alessandra Bendix, die trotz ungewohnter Uhr und nicht vollständig ausgefülltem Spielberichtsbogen fast immer Ruhe bewahrten ;) Die Jungs konnten sich dank guter Einzelleistungen von Simon Maier schnell auf 0:4 absetzen, bevor der SV Langensteinbach das erste Tor erzielen konnte. Die Jungs der HSG setzten sich weiter ab, hätten dies aber noch deutlicher tun können, wären einige gute Chancen konstanter verwandelt worden und die Absprache in der Abwehr besser gewesen. Zur Halbzeit stand ein 6:13 auf der Anzeigentafel.

Nach der Halbzeit kamen die Jungs hellwach aus der Kabine und konnten so gleich einige wichtige Tore erzielen, die den Grundstein für einen ungefährdeten Sieg legten. Die zweite Halbzeit war geprägt von Teamgeist, erfreulich war zu sehen, dass jeder Feldspieler mindestens 1 Tor erzielen konnte. Auch die Abwehr stand in der zweiten Hälfte sehr gut und ermöglichte nicht mehr allzu viele Gegentore.

Unsere Jungs konnten das Spiel souverän mit 14:31 für sich entscheiden. Es machte eindeutig Spaß, ihnen dabei zuzusehen.

Es spielten: Tobias Horn (Tor), Simon Maier (14), Julian Bendix (4), Simeon Sturm (2), Lukas Schäfer (1), Dominik Herbst (2), Jan Bürger (6), Jonas Scheidt (2)

mE-Jugend**HSG Weingarten/Grötzingen - Post/Südstadt 8:12 (2:3)**

Die Jungs haben heute in der 1. Halbzeit zu zaghaft in der Abwehr und im Angriff gespielt. Doch in der 2. Halbzeit zeigten wir, dass wir kämpfen können und niemals aufgeben.

Es spielten:

Phillip(Tor+Feld) 2, Marlon (Tor+Feld) 1, Till 1, Jonathan, Jonas, Nils, Torben, Elia, Janne 4, Aaron, Tim

wB-Jugend**HSG-SG Heildelshelm/Helmsheim 21:21 (8:8)
Gefühlter Sieg!**

Wer hätte das gedacht? Nachdem das Hinspiel gegen den heutigen Gegner, die SG Heildelshelm/Helmsheim mit 27:20 relativ deutlich verloren wurde, fehlten an diesem Spieltag auch noch mit Lea und Ina zwei wichtige Spielerinnen. Der Rest der Mannschaft war zudem größtenteils gesundheitlich angeschlagen. An dieser Stelle erstmal ein riesengroßer Dank an Melanie, die anders als gedacht glücklicherweise doch spielen konnte.

Die Rollen waren von Beginn an klar verteilt, Die SG Heildelshelm/Helmsheim war der klare Favorit der heutigen Begegnung, während unsere ersatzgeschwächte Mannschaft sich keine großen Hoffnungen auf ein ausgeglichenes Spiel machte.

Die HSG Mädels zogen zu Beginn auf 2:0 davon, doch die SG Heildelshelm/Helmsheim konnte ausgleichen. Während der ersten Halbzeit ließen beide Mannschaften einige gute Torchancen ungenutzt. Unsere Mädels legten immer wieder 1-2 Tore vor, doch entscheidend absetzen konnten sie sich nicht, kurz vor der Halbzeit glichen die Gäste zum Halbzeitstand von 8:8 aus.

Dieser Spielstand sorgte bei unserer Mannschaft und ihren Anhängern für Hoffnung, hatte man doch damit gerechnet, nicht sehr große Chancen gegen den heutigen Gegner zu haben.

Die Halbzeitpause unterbrach den Spielfluss unserer Mannschaft leider etwas, was dazu führte, dass die SG Heildelshelm/Helmsheim sich auf 8:11 absetzte. Doch dann erwachten die HSG Mädels wieder und begannen aufopferungsvoll zu kämpfen, und dieser Kampfgeist wurde belohnt, sie konnten zum 13:13 ausgleichen. Ab diesem Zeitpunkt wogte das Spiel hin und her, keine Mannschaft konnte die Vorentscheidung fällen und so zeichnete sich ab, dass es bis zum Ende spannend bleiben würde. Ziemlich geschlaucht durch das schnelle, kraftraubende Spiel schlichen sich bei unserer Mannschaft mangelnde Konzentration ein und die Gastmannschaft setzte sich erneut auf 17:19 ab. Allerdings gelang es nach einer kurzen Ansprache der Trai-

nerinnen in einem Time-Out, nochmals die allerletzten Kraftreserven zu mobilisieren und erneut eindrucksvoll zu kämpfen. Dank dieses enormen Einsatzes konnten die Mädels wieder zum 19:19 ausgleichen. Doch auch die SG Heildelshelm/Helmsheim dachte nicht ans Aufgeben. Das Spiel wog erneut hin und her, kurz vor Schluss stand es 20:21 für die Gastmannschaft. Doch unsere Mannschaft schaffte erneut den Ausgleich, die Gäste konnten ihre Torchance im darauf folgenden Angriff nicht nutzen. Es waren noch eineinhalb Minuten zu spielen, unsere Mannschaft versuchte zum Abschluss zu kommen, doch es gelang nicht richtig, als der Schiedsrichter den Arm zum Zeitspiel hob. Begünstigt durch einige Fouls der Gegenspielerinnen blieb unsere Mannschaft von einem überhasteten Abschluss verschont, konnte aber ihre Chance, das Spiel für sich zu entscheiden, ebenfalls nicht nutzen.

So trennten sich die beiden Mannschaften mit einem 21:21.

Der Dank der Mannschaft gilt Melanie, die sich erneut in den Dienst der Mannschaft stellte und auf der Torwartposition aushalf. Mit großartigen Paraden 1,3 ü6b/1e50r wiegend bei Siebenmetern, begeisterte sie ihre eigene Mannschaft und deren Anhänger.

Außerdem gilt der Dank Jannice, die auf der an diesem Spieltag unterbesetzten Kreisposition aushalf, ihre Sache wirklich toll machte und sich darüber hinaus als sichere Siebenmeterschützin präsentierte. Selbstverständlich ist auch allen Spielerinnen zu danken, die sich trotz gesundheitlicher Probleme ebenfalls in den Dienst der Mannschaft stellten.

Des Weiteren war es schön zu sehen, wie die Mannschaft als eine Einheit kämpfte und beachtlichen Einsatz zeigte, leidenschaftlich unterstützt von den Teamkolleginnen auf der Bank und den Eltern auf der Tribüne. Außerdem war es erfreulich, dass Elina nach langer Verletzungspause zurückkehrte und gleich ein Tor erzielen konnte.

Toll Mädels, weiter so!**Es spielten:**

Melanie Cüppers (Tor), Annika Schröder (5/2), Laura Feilniss (5), Alessandra Bendix (3), Jannice Keilhauer (4/2), Mira Hill (3), Elina Holzmüller (1), Karolin Hartmann, Hannah Bogner, Caroline Herold, Katharina Neuhaus, Arabella Wolf

wD-Jugend**HSG Weingarten/Grötzingen - Mühlburg 8:6 (6:1)
Sieg nach toller Abwehrschlacht!**

RESPEKT! Die Mädchen der wD besiegen in einem mitreißenden Spiel die Gegnerinnen aus Mühlburg. Selten hat man eine Mannschaft so lei-

denschaftlich und diszipliniert gesehen - speziell die 1. Halbzeit war (nicht nur für mich) das Beste, was ich seit langem gesehen habe! Mit 6:1 (!!) ging es gegen eine körperlich überlegene und spielstarke Mühlburger Mannschaft in die Halbzeitpause. Die kompletten 20 Minuten waren höchst konzentriert und absolut fehlerfrei. Das durchweg begeisterte Publikum rieb sich nach der ersten Hälfte verwundert die Augen. Besorgt war man lediglich, ob Qualität und Tempo über die 40-Minuten-Distanz durchgehalten werden können. Auch die 2. Halbzeit war sehenswert - bis zum Stand von 8:1 Ab Minute 35 mussten die Mädchen dem enormen Tempo dann etwas Tribut zollen, so kam Mühlburg in der Schlußphase noch auf 8:6 heran. BEIDE Teams zeigten wie erwähnt eine ganz hervorragende Leistung, so war die Partie auch „trotz“ der geringen Toranzahl echt sehenswert.

Teilweise war es „beängstigend ruhig“ in der Halle. Dies lag an der Spannung und den wenigen notwendigen Zurufen (Truppe durch Svenja hervorragend eingestellt). Eigentlich sollte aus einer heute super homogenen Truppe keine Spielerin hervor gehoben werden. Dennoch möchte ich besonders Meike (Weltklasse Torleistung) und Kim W. (Abwehrchefin UND Torjägerin) erwähnen. Eigentlich betrachte/sehe ich die Partien immer eher skeptisch - heute fallen mir jedoch nicht genug Superlativen ein!

Daher zum Schluss nur CHAPEAU Mädels!**Es spielten:**

Imke (1), Lilith, Milena, Kim W. (4), Kim Q., Meike (Tor), Jana (2), Megan (1)

wE-Jugend**HSG Weingarten/Grötzingen - TG Neureut 21:6 (11:0)
Pflichtsieg eingefahren**

Keine Chance hatte junge Mannschaft aus Neureut gegen unsere wE Mädels.

Ausschliesslich mit den Jahrgängen 2003 und 2004 angetreten waren die Gäste überfordert und ohne Auswechselspielerin völlig machtlos. So stand es in der ersten Halbzeit 11:0. Wir wechselten unsere Spielerinnen schön durch und in diesem Spiel konnten so unsere jüngsten und neuen Spielerinnen lange spielen. Leider passeten sich unsere Mädels den Gästen an und so wurde viel im Stand und ohne Spielfreude agiert. Erwartungsge1m38ä/1ß5 oendete das Spiel jedoch mit 21:6..

Unseren 3 erkrankten Spielerinnen Leonie, Samira und Sarah wünschen wir gute Besserung !!!!**Es spielten:**

Luana (6), Megan (4), Nikola (Tor+Feld 1), Maria (Tor+Feld), Lea (1), Chantal (9), Laetitia, Anna, Ninique



www.svweingarten.com

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am Freitag 15. März 2013,

Beginn 20.00 Uhr

Schiesshalle Schützenhaus

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüssung
Totenehrung
Genehmigung der Tagesordnung
Einberufung der Versammlung
erfolgte nach §17 und §18 der
Vereinssatzung
Geschäftsberichte des Vereinsvor-
standes und der Mitarbeiter
- TOP 2 Aussprache zu den Berichten
- TOP 3 Kassenprüfbericht der
Kassenprüfer
- TOP 4 Antrag auf Entlastung der Vor-
standschaft und der Mitarbeiter
- TOP 5 Vorschlagsrecht der Vorstandschaft
zum Ernennen von Ehrenmitgliedern
- TOP 6 Vereinsmeisterehrung 2012/ 2013
- TOP 7 Wahlen (alle Ausschussmitglie-
der außer OSM, 1. SM und 2. SM)
- TOP 8 Genehmigung des Haushaltsvor-
anschlages
- TOP 9 Allgemeines

Anträge können bis 11.03.2013 bei OSM
Alexander Hill Durlacher Str. 2, 76356 Wein-
garten eingereicht
werden.

Aktuelle Trainingszeiten

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugend - Training

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr

Training alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

Training alle Klassen

Nur Bogenschiessen

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr

Bogenschießen für alle Wett-

kampfklassen in der Hal-
le in Weingarten Mützenau 2 Ecke
Friedrich-Wilhelmstraße

Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole,
Kleinkaliber, Freie Pistole 50 m und
Bogenschiessen.

Schiesssportinteressierte Gäste sind zu al-
len Trainingsterminen zum unverbindli-
chen **Schnuppertraining**

herzlich willkommen. Besuchen Sie auch
unter www.svweingarten.com unsere
Homepage im Internet.

Termine 2013

08.03.2013 Monatstreffen - zünftiges
Schlachtfest

09.03.2013 Sportlerehrung

13.03.2013 Jugendvollversammlung

15.03.2013 Jahreshauptversammlung

Weingartener Damen gewinnen Gold- und Silbermedaille bei den Kreismeisterschaften

Die Weingartener Schützen starteten sehr
erfolgreich in die diesjährigen Kreismeis-
terschaften des Sportschützenkreises
Bruchsal. Aus insgesamt 27 Kreisvereinen
traten zahlreiche Sportschützen auf der
Schießanlage in Philippsburg in der Dis-
ziplin Luftgewehr gegeneinander an. Da-
bei setzte sich Angelika Knoll vor ihrer
Vereinskameradin Simone Garcia Montes
durch und wurde Kreismeisterin in der
Damenaltersklasse.

Wir gratulieren recht herzlich zu diesen
Erfolgen und wünschen weiterhin „Gut
Schuss“ bei den weiteren Wettkämpfen
dieser Kreismeisterschaft.



Vizekreismeisterin Simone Garcia Montes (links) und
Kreismeisterin Angelika Knoll (rechts)

Klaus Gierich zum Ehrenoberschützenmeister ernannt

Anlässlich der diesjährigen Ehrungsmat-
inee würdigte der Schützenverein noch
einmal die überaus großen Verdienste von
Klaus Gierich während seiner über 30jäh-
rigen Vorstandstätigkeit und ernannte
ihn zum Ehrenoberschützenmeister. Und
auch KSM und komm. LSM Roland Witt-
mer zeigte ihm seine Wertschätzung, in-
dem er den Verein als einen der „über Jahr-
zehnte best geführtesten Vereine unter
den 245 Mitgliedsvereinen im Badischen
Sportschützenverband“ bezeichnete. Mit
großem Engagement habe Klaus Gierich
sich immer für die Schützensache inner-
halb des Kreises und Verbandes eingesetzt.
Damit sei er deutlich aus dem Kreis der Eh-
renamtlichen herausgetreten. Trotz der
vielen Lobesworte bleibt Klaus Gierich be-
scheiden und meint: „Die Mitglieder sind
es, die den Verein zu dem machen und
gemacht haben, was er heute ist“.



Klaus Gierich wird zum Ehrenoberschützenmeister ernannt.
von links. Klaus Gierich, Alexander Hill und Rüdiger

In einem ganz besonderen Rückblick, an-
gefangen von der Beitrittserklärung bis zur
Amtsübergabe, ließ sein langjähriger Weg-
gefährte Rüdiger Kinsch die Amtsjahre von
Klaus Gierich Revue passieren. Dabei wur-
de auch mit Kommentaren aus den Reihen
der Anwesenden nicht gespart. Gerne erin-
nerte man sich wieder an die eine oder an-
dere Aktivität.

Wir gratulieren Klaus Gierich zur Ernen-
nung zum Ehrenoberschützenmeister und
wünschen ihm für seine Zukunft alles
Gute und weiterhin viel Gesundheit.

TTC Weingarten 1955 e.V.



Ergebnisse

SG Straßenbahner KA - TTC Herren III 9:2
DJK Ost/PSV Karlsruhe - TTC Herren II 1:9
TTV Ettlingenweier V - TTC Herren IV 3:9
SG Grünwettersbach - TTC Schüler B 6:1
TTC Schüler A - VSV Büchig 6:1
TTC Damen - TTC Reihen 0:8
SV Niklashausen - TTC Jugend I 8:1
SG Grünwettersbach - TTC Jugend III 6:2
Karlsruher TV - TTC Herren 6:9
TTG Spöck II - TTC Herren IV 9:2

Vorschau

Am nächsten Wochenende stehen wieder
jede Menge Heimspiele des TTC Weingar-
ten an. Am Freitagabend können Sie unse-
rer aufstrebenden, dritten Jugendmann-
schaft die Daumen drücken; außerdem
geht noch die zweite Herrenmannschaft,
die immer noch Aufstiegschancen hat, an
die Tische.

Samstags würde sich unsere erste Jugend-
mannschaft über Unterstützung freuen;
die Jungs bieten bei jedem Spiel Tischten-
nis auf höchstem Niveau.

Diese Woche ist der Sonntag unser Groß-
spieltag; um 10.00 Uhr morgens geht es los
mit gleich vier Spielen, darunter das unse-
rer ersten Herrenmannschaft, die im Mo-
ment die Tabelle anführt und diese Position
weiterhin verteidigen möchte.

Die kommenden Heim- und Auswärtsspie-
le des TTC im Überblick:

Freitag, 8. März 2013

17.30 Uhr: TS Durlach - TTC Schüler B
18.00 Uhr: TTC Jugend III - TTC Forchheim II
19.45 Uhr: TTC Herren II - TTV Ettlingen-
weier III

Samstag, 9. März 2013

10.00 Uhr: TTC Jugend I - VfB
Mosbach-Waldstadt

Sonntag, 10. März 2013

10.00 Uhr: TTC Herren IV - TG Aue 1895
10.00 Uhr: TTC Jugend II - TTV Ettlingen IV
10.00 Uhr: TTC Herren III - TTC KA-Neureut
10.00 Uhr: TTC Herren I - SC Wettersbach
13.30 Uhr: TTC Damen - TTC Langensteinbach

Dienstag, 12. März 2013

19.15 Uhr: Lichtbund KA - TTC Herren IV

Mittwoch, 13. März 2013

18.00 Uhr: TTCSchülerB-TTCLangensteinbach

20.00 Uhr: Post Südstadt KA - TTC Herren I

Reitverein Weingarten

www.reitverein-weingarten.de

**RFZV Weingarten blickt auf erfolgreiches Jahr 2012 zurück**

Der Reit-, Fahr- und Zuchtverein Weingarten lud am vergangenen Freitag, 22. Februar zu seiner ordentlichen Jahreshauptversammlung 2013 ein. Den 37 anwesenden Mitgliedern konnte im Zuge dessen vor allem im wirtschaftlichen Bereich ein sehr positiver Bericht vorgelegt werden.

Der erste Vorsitzende Jörg Horn zeigte sich erfreut darüber, dass das Geschäftsjahr 2012 mit einem üppigen Überschuss abgeschlossen werden konnte. Die dadurch vorhandenen Finanzmittel erlaubten es dem Verein, den 2011 angelegten Abreiteplatz in Gänze abzubezahlen, sodass hier keine weiteren Belastungen mehr vorhanden sind.

Personell gab es in der Vereinsführung eine Veränderung: Jennifer Till trat von ihrem Amt als Kassierererin zurück. Als Nachfolgerin wählte die Versammlung einstimmig Petra Sebastian.

Auch sportlich konnte man im abgelaufenen Kalenderjahr mit einigen Erfolgen aufwarten. Allen voran Elenor Rolletschek und Thorsten Hartmann absolvierten eine sehr erfolgreiche Turniersaison 2012 und wurden dafür geehrt.

Als Ausblick für das aktuelle Jahr wurde angekündigt, dass auch heuer wieder das traditionelle Reit- und Springturnier auf der Vereinsanlage in der Waldbrücke stattfinden wird. Ein weiteres Highlight 2013 sind die Ringmeisterschaften des Reiterings Hardt, die ebenfalls auf dem Weingartner Reitplatz ausgetragen werden.



Patricia Baumgarten, Jörg Horn, Ingrid Marquard bei der Ehrung 25 und 40 Jahre Mitgliedschaft

Allen positiven Nachrichten zum Trotz, musste Horn zum Abschluss der Versammlung den Anwesenden mitteilen, dass man ob der ständig steigenden Kosten eine Mitgliedsbeitragssteigerung anstrebe. Zu diesem Thema wird am 19. April eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen.



Ehrung von Thorsten Hartmann zum erfolgreichsten Senior Reiter des Reitvereins

Anglerverein Weingarten

**Gemeinsame Seeputzete von Angler/Segler/Surfer und Kanuten**

Endlich Frühjahr und deshalb werden wir, wie schon im Terminkalender angekündigt am Samstag 9. März uns auf dem Vereinsgelände zum Arbeitseinsatz treffen. Wir werden den Müll beseitigen! Bitte Handschuhe und Eimer mitbringen.

Die Vorstandschaft erwartet eine rege Beteiligung aller Gäste und Mitglieder von sämtlichen Abteilungen.

Für die Angler wird auf den Arbeitseinsatz am 16. März um 9.30 Uhr schon heute aufmerksam gemacht.

Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e. V.

**Orthopädische Gymnastik**

Montag, 11. März, 20.00 Uhr, Walzbachhalle

Herzsportgruppe

Mittwoch, 13. März, 15.00 Uhr,

Kleiberit-Arena

Ansprechpartner

Gerne erteilen wir Ihnen Auskunft, wenn

Sie Fragen haben: Witolf Steglich, 1. Vors.,

Tel.: 07244-741716,

Richard Geggus, Übungsleiter,

Tel.: 07244-8397

Alles aus
einer Hand!

DRUCKEREI & VERLAG

DG Druck

DG Druck GmbH

76356 Weingarten/Baden

Werner-Siemens-Straße 8

Telefon 0 72 44 | 70 21-0

Telefax 0 72 44 | 70 21-22

info@dg-druck.de · www.dg-druck.de